

Volksstimme

Einzelpreis 15 Pfennig

Tageszeitung der Sozialdemokratischen Partei im Regierungsbezirk Magdeburg

Die „Volksstimme“ erscheint an jedem Wochentag abends. — Verantwortlich H. Metterfeld, für Anzeigen W. Lindau, Druck und Verlag von W. Pfannkuch & Co., sämtlich in Magdeburg, Große Mühlstraße 3. Fernruf Nr. 23861. Abhalt geht verloren, wenn nicht binnen 14 Tagen nach Rechnungsstellung Zahlung erfolgt. Anzeigen unterm Text Postzeitungsliste Seite 120. — Bezugspreis: Monatl. 2,30 Mk., Abholer 2,00 Mk., Einzelpreis 15 Pf., Sonntags 20 Pf., 133% Aufschlag. Für Erscheinen der Anzeigen an bestimmten Tagen bei nicht rechtzeitiger Aufgabe keine Gewähr. Anzeigenpreise für die Magdeburger Hauptausgabe: 1 mm Höhe und 27 mm Breite lokal 13 Pf., auswärts 15 Pf., 133% Aufschlag. Erfüllungsort Magdeburg, Postfachkonto Nr. 122 (W. Pfannkuch & Co., Magdeburg).

Nr. 279

Sonnabend, den 29. November 1930

41. Jahrgang

Neue Verhandlungen mit den Sozialdemokraten Parlament oder Artikel 48? In Erwartung der Kabinettsentscheidung

Berlin, 28. November. Die Verhandlungen des Reichszanklers Brüning mit den Parteiführern sind noch nicht abgeschlossen. Am Freitag wird Brüning die Vertreter der Nationalsozialisten sprechen. Entscheidende Bedeutung wird aber einer nochmaligen Aussprache mit den Sozialdemokraten beigemessen, die ebenfalls für Freitag vorgesehen ist.

Der Vorstand der sozialdemokratischen Reichstagsfraktion nahm am Donnerstagnachmittag einen Bericht der Fraktionsführer über die mit der Reichsregierung geführten Besprechungen über die Abänderungen der Notverordnung vom Juli und des Finanzprogramms entgegen. Die Aussprache des Fraktionsvorstandes ergab völlige Übereinstimmung, daß die in den Besprechungen mit der Regierung gewünschten Abänderungen der Notverordnung bezüglich der Bestimmungen für die Krankenversicherung, die Arbeitslosenversicherung und die Kopfsteuer absolut notwendig seien. Die Haltung der Unterhändler wurde gebilligt.

Reichspräsident Hindenburg hat sich inzwischen von Reichsfinanzminister Dietrich über Stand und Umfang des Finanzprogramms Vortrag halten lassen. Je nach dem Ausfall der letzten Besprechungen mit den Parteiführern wird die Sitzung des Reichskabinetts, in der über parlamentarische Verabschiedung oder Anwendung des Artikels 48 entschieden wird, am Freitagabend noch oder am Sonnabendvormittag stattfinden.

Der Rücktritt des Justizministers Bredt verliert mit jedem Tag an politischer Bedeutung, im Reichskabinett ist man der Überzeugung, daß ohne Herrn Bredt die Verhandlungen leichter laufen.

Der Sozialdemokratische Pressedienst schreibt: In einem Teil der bürgerlichen Presse wird seit Tagen ein Feldzug mit dem Ziele geführt, die Reichsregierung zur Inkraftsetzung ihres Finanzprogramms durch eine Notverordnung mit dem Artikel 48 zu veranlassen und damit den Reichstag vor vollendete Tatsachen zu stellen. Die Propaganda für eine solche Haltung der Regierung geht von denjenigen Kreisen aus, die dem

Parlamentarismus ablehnend gegenüberstehen und es als ihre Aufgabe betrachten, die politischen und wirtschaftlichen Verhältnisse weiterhin zu erschweren. Zu diesem Zweck wird auch behauptet, daß die Regierung bereits zu einer solchen Maßnahme fest entschlossen sei.

Die Verhandlungen, die in den letzten zehn Tagen zwischen der Reichsregierung und den Parteien geführt worden sind, dienen dem Zweck, die parlamentarische Erledigung des Finanzprogramms zu ermöglichen. Wenn es auch nicht sicher ist, ob das erreicht werden wird, und ob eine Mehrheit für die Vorlage der Reichsregierung im Reichstag gefunden werden kann, so hat doch die Reichsregierung bisher keine Entscheidung nach der einen oder der andern Richtung hin getroffen. Sie beharrt zunächst lediglich darauf, daß noch vor Weihnachten diejenigen Gesetzentwürfe erledigt werden müssen, die der Ausgleichung des Reichshaushalts für 1931 dienen. Das schließt allerdings nicht die Erledigung des Reichsetats für 1931 ein. Sie ist erst bis zum 31. März 1931 notwendig. Auch will die Regierung die Verabschiedung des Finanzausgleichs und der damit im Zusammenhang stehenden Steuervereinfachungsgeetze nur bis Ende März gesichert wissen.

Die Verhandlungen zwischen der Sozialdemokratie und der Reichsregierung betrafen in erster Linie die Abänderungen der Notverordnung vom Juli. Da der Widerstand der Sozialdemokratie gegen die Notverordnung vor allen Dingen sich gegen den Krankenversicherungs- und den Arbeitslosenversicherungs- und gegen die Kopfsteuer richtete, so stehen natürlich bei den Verhandlungen in erster Linie diese Fragen zur Diskussion. Daß die Verhandlungen nur langsam vorwärtstommen und sich überaus schwierig gestalten, ist bei den großen Gegensätzen, die gerade bei diesen Fragen zwischen der Sozialdemokratie und einigen an der Regierung beteiligten Parteien bestehen, nicht verwunderlich. Da die Verhandlungen noch nicht beendet sind, so läßt sich in diesem Augenblick natürlich noch nicht sagen, ob ihr Ergebnis ein genügendes Entgegenkommen an die Auffassungen der Sozialdemokratie darstellen.

Amtliche Anweisungen an die Regierungspräsidenten

Preußen fordert Preissenkung

Keine Abrundung der Preise nach oben

Amtlich wird mitgeteilt:

Der preussische Handelsminister hat die Regierungspräsidenten und den Polizeipräsidenten von Berlin in einem Erlaß ersucht, die von der Reichs- und Staatsregierung angestrebte Senkung des überhöhten Preisniveaus für ihren Bezirk zur Durchführung zu bringen.

Diese Stellen sind bereits mit der Bekämpfung unwirtschaftlicher Preisbindungen von örtlicher Auswirkung beauftragt und mit weitgehenden Befugnissen versehen. Es wird sich vornehmlich darum handeln, dafür Sorge zu tragen, daß jede in einer Wirtschaftsstufe vorgenommene Preissenkung durch alle Wirtschaftsstufen bis zum Konsumenten ausreichend zur Auswirkung gelangt, und daß diese Wirkung nicht an einer Stelle des Verarbeitungs- oder Verteilungsprozesses unberechtigt ihr Ende findet. Insbesondere darf diese Wirkung nicht dadurch hintangehalten werden, daß infolge der völlig unberechtigten Abneigung gegen eine Pfennigrechnung eine Abrundung des Preises nach oben zu einer durch fünf teilbaren Zahl erfolgt.

Für die Durchführung dieser Aufgabe ist auf die Mitarbeit der Industrie- und Handelskammern, der Landwirtschafts- und Handwerkskammern Bedacht zu nehmen. Desgleichen erscheint es geboten, eine Zusammenarbeit mit den in Betracht kommenden Gemeindevorgängen herzustellen.

Eine amtliche Vertretung der Arbeiter, die zugleich Vertreter der Konsumenten sein könnten, fehlt in Deutschland. Die Einrichtung von Arbeiterkammern ist schon vor dem Kriege gefordert, aber stets abgelehnt worden. Jetzt fehlen sie, denn mit den bestehenden Interessentenvertretungen lassen sich Preissenkungen schwerlich durchführen. Es wird den Regierungspräsidenten nichts übrigbleiben, als sich mit den Gewerkschaften in Verbindung zu setzen und deren Hilfe und Unterstützung in Anspruch zu nehmen.

Die tägliche Schlacht

In Köln kam es zu blutigen Zusammenstößen zwischen Nationalsozialisten und Kommunisten. Auf einen Trupp Nazis wurden scharfe Schüsse abgegeben, die drei Personen zum Teil schwer verletzten. Von der Polizei wurden Verhaftungen in größerer Zahl vorgenommen.

Im Zentrum Berlins kam es am Donnerstagabend zu einer Schießerei zwischen Nazis und Kommunisten. Ein Nationalsozialist mußte schwerverletzt ins Krankenhaus geschafft werden. Die Täter sind unerkannt entkommen.

In Göttingen, 28. November. Am Donnerstagabend kam es in einer sozialdemokratischen Versammlung, in der Reichstagsabgeordneter Leber (Wübbel) sprach, zu einer schweren Schlägerei zwischen Versammlungsteilnehmern und Nationalsozialisten. Die Polizei gibt die Zahl der Verletzten auf insgesamt 20 an, darunter 5 Schwerverletzte, die ins Krankenhaus übergeführt werden mußten. Die meisten Verletzten haben Kopfverletzungen erhalten, z. T. sind auch Rückenstücke zu verzeichnen. Die Einrichtung des Saales wurde vollkommen demoliert.

Seemannslos

Vor dem furchtbaren Sturm in der Nacht vom letzten Sonntag zu Montag ist die Schiffsahrt rechtzeitig gewarnt worden. Alle Schiffe sind in Rughafen geblieben. Nur die „Luise Leonhard“ ist in See gegangen. Der Kapitän ist tot; er kann sich nicht mehr verteidigen. Wer hat das Schiff trotz furchtbaren Wetters in See geordert? Etwa die Reederei? Nordwestwind mit Windstärke 12 veranlassen jeden vernünftigen Kapitän, nicht aus der Elbe auszulassen.

„Luise Leonhard“ ist mit Mann und Maus untergegangen. Ihr Untergang ist eine der schrecklichsten Schiffskatastrophen, die sich jemals in der deutschen Bucht ereignet haben. In dieser Bucht liegt der Großvogelstrand. Eine große Sandbank von gut 10 Seemeilen Länge und beträchtlicher Breite, die — parallel zum Ebbwasser laufend — sich zwischen den Feuer Schiffen „Elbe I“ und „Elbe II“ befindet. Fast noch kein Herbst ist vergangen, ohne daß dieses gefürchtete Riff der Schauplatz eines Schiffsunglücks war. Nicht umsonst nennen die Seeleute den Großvogelstrand den „Schiffsfriedhof“, denn ungezählte Schiffswracke sind in den harten Sand des Riffs eingewaschen und versunken. Ein Massengrab für Schiffe und Seeleute! Auch jetzt ragt wieder nach der Katastrophe noch ein Wrackteil aus dem Sand. Bald wird jedoch die unerbittliche See ihr Zerstückungswerk vollbracht und die letzten Überreste der „Luise Leonhard“ in den Sand eingebettet haben.

„Luise Leonhard“ hatte Kainit geladen. In schwerem Nordweststurm brach die Ruderkette. Das Schiff wurde steuerlos. Beim Versuch, vor Anker zu treiben und damit das Schiff vor der haushohen Brandung des Großvogelstrandes zu retten, brach die Ankerkette. Damit war das Schicksal des Schiffes besiegelt. Steuerlos trieb es auf das Riff, wo die gewaltige Brandung in wenigen Stunden das Schiff vollkommen zertrümmerte, so daß der Bergungsdampfer „Hermes“ am nächsten Tag Mühe hatte, die Wrackteile aufzuheben. Die gesamte Besatzung: der Kapitän, 3 Steuerleute, 3 Ingenieure, 1 Assistent, 1 Koch, 1 Steward, 1 Messe- und 1 Küchenjunge, 3 Matrosen, 1 Leichtmatrose, 1 Schiffsjunge, 1 Zimmermann, 6 Heizer und 3 Trimmer, alles ist vom Drkan erschlagen und von der See verschlungen worden. Die Katastrophe ist um so schrecklicher, als sie seit langer Zeit wieder die erste in der Nähe der deutschen Küste war, bei der die gesamte Besatzung ihr Leben verlor, während es in den letzten Jahren wiederholt gelang, wenigstens den größten Teil der gefährdeten Besatzungen zu retten. Als die Funkmeldung der „Luise Leonhard“ in Rughafen eintraf, eilten sofort der Bergungsdampfer „Hermes“ und das Motorrettungsboot, unterstützt von dem Sonnenlogger „Neuwerk“ zu Hilfe. Der Bergungsdampfer kam auch trotz himmelhoher See bis auf etwa eine Seemeile an das Wrack heran. Alle Mühe war jedoch umsonst. Um 11 Uhr nachts wurden zum letztenmal die Flackerfeuer von „Luise Leonhard“ geblitzt. In stockdunkler Nacht und in dem schweren Sturm fehlte den Rettern jeder Anhaltspunkt. Sie mußten daher unberückte Dinger umkehren. Als sie am Montagmorgen wieder kamen, war das graufige Drama zu Ende. Von den 30 Menschen keine Spur mehr. Seemannslos!

Nach dem Jahresbericht der See-Berufsgenossenschaft sind 1929 nicht weniger als 22 Schiffe verlorengegangen, davon 10 durch Strandungen, 1 durch Zusammenstoß, 9 durch Untergang bei schwerem Sturm, 1 Schiff ist verschollen, 1 Schiff, der Segler „Binna“, ging bei Kap Horn unter und wurde in sinkendem Zustand von der Mannschaft verlassen. An dem Gesamtverlust waren die Fischdampfer stark beteiligt. So ist der Fischdampfer „Karl Adolf“ aus Wejermünde mit 20 Mann Besatzung in der Nordsee geblieben; Fischdampfer „Berlin“ ist mit 13 Mann Besatzung von einer Reise in das Weiße Meer nicht mehr zurückgekommen. Fischdampfer „Leine“ aus Emden mit 13 Mann Besatzung ist von einer Fangreise nach der Barents-See nicht zurückgekehrt. Ferner gingen die Frachtdampfer „Deister“ mit 24 Mann und „Stolpmünde“ mit 8 Mann Besatzung unter. Mit einem französischen Bagger im Schleppe eines deutschen Dampfers kenterten 5 Mann deutsche Besatzung und ertranken. Insgesamt haben 140 Seeleute durch solche Unfälle ihren Tod gefunden. Tödliche Unfälle überhaupt passierten 233 gegenüber 179 im Vorjahr.

Diese Zahlen beweisen bei einem Vergleich mit den tödlichen Unfallziffern in den übrigen Gewerben, daß die Seeschifffahrt, vor allem die Hochseefischerei, die meisten Menschenopfer fordert. Wenn daher irgendwo stärkste Kontrolle über die Zurechnung der Unfall-

Aus Mitteldeutschland

Zodessturz von der Treppe

Ein Knochensplitter ins Gehirn gedrungen.

Die 16jährige Ursula Nagel aus Schlieben (Kreis Schweinitz), kam bei einem Fehltritt von der Treppe so unglücklich zu Fall, daß sie einen doppelten Schädelbruch erlitt. Ein Knochensplitter drang ins Gehirn. Das junge Mädchen starb nach kurzer Zeit.

Aus Angst vor Hunger

Mordanschlag eines Greises an seiner Frau.

In Aienhagen, Kreis Döberitz, versuchte der 70jährige Invalide Hornung seine Ehefrau zu ermorden und verübte dann Selbstmord. Er glaubte, daß er verhungern müsse, denn sein Einkommen reichte für ihn und seine Frau nicht aus. Deshalb mühten sie beide aus dem Leben zu scheiden.

Vor der Tat ließ er sich noch rasierten und schloß dann beim Betreten der Wohnung die Küchentür zu. Die Ehefrau vermutete Schlimmes und wollte durch die andre Tür entweichen, er stürzte sich jedoch auf sie, riß sie zu Boden und schlug sie mit einem Hammer mehrmals heftig auf den Kopf. Die Frau schrie und hielt zum Schutze die Hände über den Kopf. Nur dadurch wurde sie nicht getötet, erlitt jedoch schwere Verletzungen am Schädel und an den Händen.

Als der Greis glaubte, seine Frau sei tot, lief er davon und stürzte sich in den „Salzgraben“, wo er am Tage vor der Tat die Tiefe des Wassers gemessen hatte, und ertrank. Die Frau ist schwerverletzt.

Massenbrandstiftungen durch ein Mädchen

75 000 Mark als Versicherungsschaden.

Vor einigen Jahren entzündeten in Bellerfeld im Harz viele Brände, ohne daß es gelang, sie aufzuklären. Im vorigen Monat kamen wiederum auf rätselhafte Weise zwei Brände zum Ausbruch. Am Bußtag konnte endlich die Polizei ein 24jähriges Mädchen auf frischer Tat bei einer Brandstiftung überraschen, zugleich aber auch feststellen, daß das Mädchen die Urheberin aller Brände war.

Nach eigenem Geständnis hat das Mädchen Brände angelegt bei einer Witwe, einem Fleischermeister, einem Arbeiter und bei einem Oekonom. Zwei Wohnhäuser und vier Stallungen wurden vernichtet. Durch diese Brandstiftungen ist ein Versicherungsschaden von etwa 75 000 Mark entstanden. Bezeichnend ist, daß die Brände immer bei stürmischem und regnerischem Wetter angelegt wurden. Die Beweggründe des Mädchens sind noch nicht einwandfrei geklärt.

*

Schwaffer droht. Seit Sonntag ist die Vode, die im Sommer träge dahinkam, zu einem gewaltigen Fluß geworden. Die Bruchweien an der Hedlinger Chaussee sind weithin überflutet. Leider ist zu fürchten, daß das Wasser noch weiter steigt, wodurch die Wohnhäuser an der „Neuen Welt“ und der Mühlenbarr in Mitleidenschaft gezogen würden. Eine telephonische Meldung des Amtsporthebers von Neugatterleben an die Polizeiverwaltung befragt, daß die Vodebrücken bei Neugatterleben ab Donnerstag, den 27. November, bis einschließl. 2. Dezember, für jeden Verkehr wegen Hochwassergefahr gesperrt sind.

Aufhebung des Ausbesserungswerks Halberstadt aufgehoben.

Eine Abordnung, die sich aus Vertretern der städtischen Körperschaften, der Industrie- und Handelskammer Halberstadt und der beteiligten Berufsorganisationen zusammensetzte, hatte versucht, durch mündliche Vorstellungen bei der Reichsbahnhauptverwaltung in Berlin die Aufhebung des Reichsbahnausbesserungswerks Halberstadt rückgängig zu machen. Die Reichsbahnhauptverwaltung hält jedoch an ihrer Absicht, das Werk aufzulösen, fest. Es ist lediglich eine mehrmonatige Hinausschiebung des Zeitpunktes der Aufhebung erreicht worden. Es besteht die Möglichkeit, daß später einmal als Ersatz für das Ausbesserungswerk ein Nebenbetrieb in Halberstadt eingerichtet werden wird.

Unterschlagnungen bei der Harzquerbahn. Bei der Güterkasse des Nordhäuser Bahnhofes der Nordhausen-Wernigeröder Eisenbahn sind größere Unregelmäßigkeiten entdeckt worden. Ein Oberbetriebsrat hat aus der Kasse Beträge entnommen und für sich verbraucht. Die Unterschlagungen sollen insgesamt 6000 Mark betragen. Die Betrügereien konnten verhältnismäßig rasch aufgedeckt werden. Der ungetreue Beamte wurde angezeigt und aus dem Dienst entfernt.

Wieder zwei Großfeuer in der Altmark. In Siedenlangenberg im Kreise Salzwedel brach in der Scheune des Landwirts Keel ein Feuer aus, durch das das dort lagernde Getreide vernichtet wurde. Das Gebäude konnte durch rechtzeitiges Eingreifen der Feuerwehr gerettet werden. Das Feuer soll durch spielende Kinder verursacht worden sein. — In Jahrsfeldt wurde die Scheune des Müllers Meier mit allen Heu- und Strohvorräten eingeeiselt. Das gesamte Fehrbieh des Besitzers, bestehend aus 25 Fühnern und 10 Enten kam gleichfalls in den Flammen um. Hier soll Brandstiftung die Ursache sein.

Flucht aus der französischen Fremdenlegion. Durch Vermittlung des Auswärtigen Amtes erhielt der Schiffseigner Fr. Gähde in Langernünde vom deutschen Konsulat in Singapur die Nachricht, daß sein 29jähriger Sohn, der 1926 Werbend der französischen Fremdenlegion in die Hände gefallen war, zurückkehren wird. Gähde unternahm auf dem Transport nach Indien mit mehreren deutschen Kameraden einen Fluchtversuch, der auch glückte.

*

Nazis bleiben Rowdys

Im „Hohenzollernpark“ in Burg fand eine öffentliche Versammlung der Nazis statt. Von den Vorgängen in der letzten Versammlung der Beuländer Deutschland hatte man gelernt und die Gefahren eines Krawalles erkannt. In Burg sind bisher alle Versammlungen in aller Ruhe verlaufen. Die Nazis scheinen aber neue Methoden einführen zu wollen.

Um Ruhe und Sicherheit zu erhalten, wurde kurzer Prozess gemacht. In Lastwagen kamen auch diesmal Nazihorden von auswärts, um Heubetten zu begehen. Ein Polizeiaufgebot schützte die Stadtwege, und als die Nazis anlangen, wurde ihnen Hundgetan, daß sie in Burg ungeliebte Gäste sind. Sie mußten wieder abziehen. Aus Wut darüber

überfielen sie einen Reichsbannerkameraden,

der sich in Schermen aufhielt. Bei der Schlägerei, viele gegen einen, wurden dem Kameraden die Zähne locker geschlagen. Auch den Verlust seines Geldbötchels hat er zu beklagen. Die Begehrer stahlen ihm sein Geld. Der Kamerad flüchtete in ein Lokal, wurde aber von den Nazihorden mit Gewalt gezwungen, das Lokal zu verlassen. Die Nazis sind zu einer Landplage geworden.

Räuber und Mörder sind harmlose Leute gegen diese Bestien. Gegen sie muß jede Rücksicht aufhören.

Im „Hohenzollernpark“ verlief die Versammlung ohne Störung, weil die Polizei die Verbrecher nicht in die Stadt hineinließ. So muß es überall gemacht werden.

Vom Pferd ins Gesicht geschlagen

Am Freitagabend ereignete sich in Aienweddingen an der Ede Schulstraße-Breite Straße ein folgenschwerer Unglücksfall. Der 10jährige Sohn der unberechtigten Martha Klein kam vom Einkaufen und wollte die Schulstraße passieren. Ihm kam ein Gespann der Firma Huttner entgegen, welches aber zu nahe an dem Bürgersteig fuhr. Das Pferd scheute, schlug aus, und der Knabe wurde direkt ins Gesicht getroffen und erheblich verletzt.

Durch herbeieilende Passanten wurde der Knabe in das in der Nähe liegende Gemeindebüro gebracht. Dort wurde dem Jungen von der Gemeindefachwester ein Notverband angelegt. Das Gespann war ohne Licht.

Groß-Ottersleben

Parteiverein. Die Parteigenossenschaft beschäftigte sich mit dem Arbeitsprogramm für die nächste Zeit. Am Sonntag, dem 30. November, beteiligten sich die hiesigen Parteigenossen an der Kundgebung in Magdeburg auf dem Domplatz. Dazu ist Sammelplatz 12.30 Uhr bei Busse in Klein-Ottersleben, von dort Abmarsch und Anschluß an Suedenburg. Gewerkschaften und Reichsbanner schließen sich ebenfalls an. Die Ottersleber Kundgebung findet in der kommenden Woche in den „Hansajäten“ statt, in der Oberbürgermeister Genosse Weims sprechen soll. Außerdem wirken an diesem Abend die Jungsozialisten durch Aufführung eines Satirspiels „Charakterköpfe“ mit, in dem das Treiben der Nazis geschildert wird. Die letzte Aufführung vor der Wahl hat großen Anklang gefunden; die Einwohnerzahl dürfte auch diesmal auf ihre Kosten kommen. In der nächsten Mitgliederberberatung soll die wichtige Kommunalfrage uners Ortses. Für die Notleidenden soll in diesem Jahre eine besondere Aktion durchgeführt werden, über die wir noch Näheres mitteilen.

Zeugen gesucht! Am Freitag in den Abendstunden sind wieder einige Plakate für die Veranstaltung am Sonntag zerstört worden. Gestimmungsfreunde, die irgendwelche Beobachtungen gemacht haben, wollen diese sogleich der Parteileitung am Orte mitteilen.

Harke. Vom Rade gestürzt ist der Geiger Reinhold Hoptang aus Aunstedt. Auf dem Wege zur Arbeit stürzte er infolge der schlechten Wegeverhältnisse in einen Wassergraben. Er zog sich eine erhebliche Armverletzung zu. Von Sanitätsrat Dr. Buchholz wurde die erste Hilfe geleistet und die Überführung ins Gelnstedter Krankenhaus angeordnet.

Die Pflicht ruft

Groß-Ottersleben.

Das Reichsbanner beteiligt sich geschlossen an der Demonstration. An treten 11.30 Uhr vormittags am „Schwan“. Von dort Abmarsch nach Frankfurterfeld, von wo um 12 Uhr der Gesamtabmarsch erfolgt.

Reichsbund der Kriegsbesehigten. Die jetzt fällige Dezemberversammlung fällt aus.

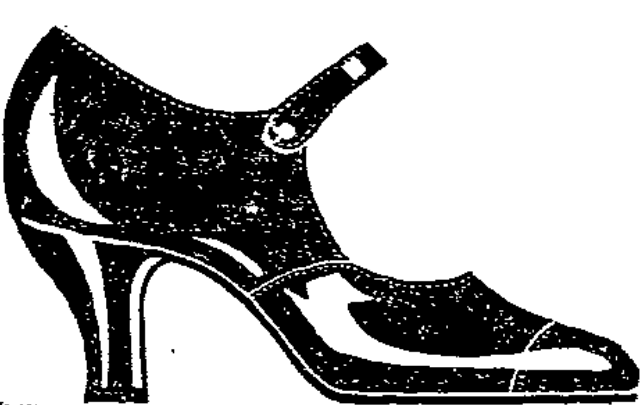
Am Demonstrationstag am kommenden Sonntag müssen alle Gewerkschaften aus der Partei, den Gewerkschaften, Sport- und Kulturorganisationen und dem Reichsbanner teilnehmen. Abmarsch pünktlich 12.30 Uhr ab Frankfurterfeld.

SALAMANDER-QUALITÄT

unverändert u. unübertroffen.

SALAMANDER-PREISE

immer weiter gesenkt.



Einige Beispiele aus unserer Kollektion:

- Herren-Lack-Halbschuhe RM 15⁵⁰ 18⁵⁰
- „ braun Boxcalf-Halbschuh „ 15⁵⁰ 18⁵⁰
- Damen-Lack-Spangenschuhe und Pumps „ 12⁵⁰ 15⁵⁰
- „ schwarze Wildleder-Spangenschuhe u. Pumps „ 15⁵⁰
- „ Crêpe de Chine-Spangenschuhe „ 12⁵⁰ 15⁵⁰
- „ Agraffen-Pumps Lack, schwarz Wildleder od. Crêpe de Chine - einschl. Agraffe nach Wahl . . „ 18⁵⁰
- „ Spangenschuhe, farbig „ 12⁵⁰ 15⁵⁰

Wir führen nur Schuhe unserer eigenen Fabrik
Jedes Paar trägt Marke und Preis eingestempelt

SALAMANDER

MAGDEBURG, BREITER WEG 48

Petzon-Schuh

Presse-Telegramm

An jedermann

Alles was Beine hat wandert zur Schuh-Etage! 10 billige Schuh-Tage!

Jetzt Ueberschuhe

Gabardine mit Gummi 4.90
 Gummi-Lack schw. 8.90
 beige, braun, auch m. Reißverschluss 12.50
 11.50

Russenstiefel schwarz und beige mit Krimmerbesatz 11.90

Kamelhaar Laschen und Umschlag 1.25
 36 bis 42 1.95 31 bis 35 1.50 25 bis 30

Schnallenstiefel Damen und Herren 2.95 Kinder 1.95

Hasen- und Bonzo-Schuhe 2.75 2.50 1.95

Damen-Leder-Hausschuhe Herren 2.95 2.25

Damen-Spangenschuhe schwarz und braun R'box u. R'cheveau 4.80 6.90 5.90

Elegante zweifarbige Damen-Spangenschuhe und -Pumps L. XV. und Trotteur 6.80 8.80 7.90

Lack- u. Velour-Spangenschuhe und Pumps L. XV. und Trotteur, vollendete Modelle 10.90 8.80 5.90

Elegante Gesellschaftsschuhe Atlas, Seide, Brokat, Crêpe de Chine, Samt 4.80 8.90 7.90 6.90 5.90

Wetterfest. Schuhstiefel Gr. 31/35 5.90, 27/30 4.90

Knaben- u. Mädchen-Halbschuhe schwarz, braun, zweifarbig u. Lac 6.90 5.90 4.90

Peizstiefel schwarz, braun, Lack 8.90 7.90 6.90 5.90 4.90

Männer-Arb.-Schnurstiefel 5.90

Herr.-R'box-Schnurstiefel 8.80

Sportstiefel Gr. 40 bis 46 12.50 Gr. 36 bis 39 9.80

Herren-Wollplüsch-Hausschuhe 1.95

PETZON SCHUH G. m. b. H.

Breiter Weg 168 Schuh-Etage

AUS HEERESBESTÄNDEN

und anderes

Neu eröffnet!

Militär-Drehschalen 1.50
 Militär-Drehschalen 1.50
 Militär-Stiefel 4.75
 Militär-Decken 1.65
 Militär-Decken 1.00
 Militär-Unterhosen 1.00
 Militär-Hüte 3.50
 Militär-Taschen 3.00
 Militär-Strümpfen 1.70
 Militär-Gaunthandschuhe 0.50
 Militär-Zornrübe 3.75
 Militär-Hochgeschürze 0.40
 Militär-Palmsärmer 0.15

Alles Original-Militärwaren gut in Stand, zum Ausgeben!

Neue Militär-Röcken 2.25
 Militär-Waistcoats 2.50
 Neue Militär-Hollhosen 0.95
 Neue Arbeitsjacke, Brustkleider 7.25
 Neue selbsttragende Taschen 2.75
 Winterjoppen, feldgrün und dunkel aus Wänteln gearbeitet 6.50
 Polypantinen, alle Größen nur 1.30 und noch vieles andere

Verwand gegen Anprobe nach außerhalb Untertisch gestattet, daher kein Risiko!

Siegmund Schwarz G. m. b. H. Magdeburg, Jakobstraße 37

Auch Ihnen kann ich nur empfehlen Jetzt einen Mantel auszuwählen

Gehen Sie dorthin, wo Tausende und aber Tausende ihre Weihnachtseinkäufe besorgen; dort, wo Jahr um Jahr die Schar der zufriedenen Kunden größer und größer wird; dort, wo jeder Käufer deutlich fühlt: hier wird beste Ware für weniger Geld geboten. Schon für 18.50 Mk. bekommen Sie einen guten, tragbaren Ulster. Gehen Sie zu

EHRENFRIED FINKE

Breiter Weg 125/126 Ecke Schrotdorfer Straße

Das Haus der Qualitätskleidung für Herren und Knaben

Zahlungs-Erleichterung durch die Kunden-Kredit-G. m. b. H., Kanalstraße 4, L.

Pelz

nur eigener Herstellung

Smart-Schaltragen 22.-
 Austral. Opaswan-Tragen 30.-
 Umhangen 45.-

Mäntel in Persianer, Bisam, Marmel, Fohlen etc.

Sternau Alter Markt 32, nur 1 Treppe

Spottbillige Schuhwaren!

Sadler-Gesetze-Galbschuhe 8.25
 N. Schwestern-Damen-Spangenschuhe 4.65
 Siedleder-Schnurstiefel 12.50 8.50 6.90
 Kamelhaar-Peizstiefel 2.35
 Plüschpantoffel mit Gummisohle 0.85

Herren-Galbschuhe, schwarz, braun 9.75 9.65 7.90
 Spangenschuhe, hellfarbig, L. XV.-Weise 6.50
 Lang- und Schnurstiefel spottbillig.
 Kamelhaar-Peizstiefel Herren 2.95, Damen 2.50
 Galbschuhe, la Rindleder 6.50

Belgische Siedlederstiefel in Sad. braun und schwarz.

Berthold Wolff, Schwertfegerstr. 14/15

Aus Heeresbeständen Schlafdecken

dunkelgrau, 140x200 cm, ca. 4 Pfund schwer, à Stück 2.50 Mk., zu verkaufen in der Kaserne Havensberg, Eing. Wandwehrstr. 8, von 9-5.

Der wahre Jacob 14-tägig, 16-tägig, reich illustriert 30 Pfennig

Buchhandlung Volksstimme

Besonders billige Schlafzimmer-Schränke

130 cm br., m. Waschtisch, Mk. 85.-
 130 cm breit, mit Stiel, Anrichte und Waschtisch, Mk. 105.-
 130 cm br., m. Waschtisch u. Spiegel Mk. 115.-
 Einfache Schränke von Mk. 55.- an

Waschkommoden m. Spiegel, v. Mk. 75.- an

Nachtschränke von Mk. 21.- an

Bettstellen weiß, Birke, Nußbaum und Eiche lackiert, von Mk. 24.50 an

Stahldrahtmatratzen von Mk. 7.50 an

Aufgematratzen Bettfed., v. Mk. 15.- an

Bettenhaus Bruno Paris Breiter Weg 4, Hauptpost gegenüber, Transport frei, Auf Wunsch Zahlungserleichterung

Jedes Buch besorgen wir in kurzer Zeit Buchhandl. Volksstimme

Komplette Wohnungseinrichtung

zum Kaufpreis insgesamt nur **Mk. 890.-**

bestehend aus

1 Schlafzimmer komplett nur 390.-
 1 Speisezimmer komplett nur 375.-
 1 Küche komplett nur 125.-

Möbelhaus Lorenz Peterstr. 17

Wie immer billig!

Unsere Preise sind der Kaufkraft angepaßt

Hallesche Leberwurst	Pfd. nur 0.80 Mk.	Limburger	Pfd. nur 0.60 Mk.
Landleberwurst	Pfd. nur 1.00 Mk.	Tilsiter ohne Rinde	Pfd. nur 0.75 Mk.
Rotwurst	Pfd. nur 0.80 Mk.	Tilsiter vollfett	Pfd. nur 0.88 Mk.
Jagdwurst	Pfd. nur 1.12 Mk.	Dänischer Schweizer	Pfd. nur 0.96 Mk.
Berliner Mettwurst	Pfd. nur 1.12 Mk.	Edamer vollfett	Pfd. nur 1.00 Mk.
Mettw. Brauschw. Art	Pfd. nur 1.16 Mk.	Emmenthaler o. Rinde	Pfd. nur 1.40 Mk.
Salami	Pfd. nur 1.56 Mk.	Feinste Harzer	2 Stück 0.20 Mk.
Fetter Speck	Pfd. nur 0.95 Mk.	Emmenthaler Ecken	Schachtel 0.60 Mk.

EDUARD GOLDACKER NACHF.

(INH. GUSOWSKI UND VAN GROENENBERGH) G. M. B. H.

Gr. Biesdorfer Str. 11 Halberstädterstraße 8 Breiter Weg 224 Neustädter Straße 26 Lübecker Str. Halberstädter Str. 105 Halberstädter Str. 121 Breiter Weg 98 Hohepfortestraße 59 Alter Markt

Halberstädter Str. 8, Alter Markt, Lübecker Str. (in diesen Filialen keine Wurst und kein Käse)

Kindermäntel gute Stoffe 18.00 bis 18.00 **9.00**

Backtschmankerl mit Stoffe 12.50

Damenmäntel sehr hübsch 27.50

Frauenmäntel sehr hübsch 26.00

Flamengo bas Streifen in Stoffe und Baumwolle 4.90 bis 2.25

Wachsamit und Clifton-Cord reizende Stoffe 2.00 bis 2.10

Crêpe Marocain, Crêpe Flamengo, Crêpe George, Crêpe de Chine reizende Stoffe 1.25 bis 1.60

Herrn-D. Burschen-Anzüge (sch. el. m. Stoffe) 32.50

Herrn-Anzüge (sch. el. m. Stoffe) 48.00

Burschen-Winter-Überster (sch. el. m. Stoffe) 32.50

Herrn-Winter-Überster (sch. el. m. Stoffe) 9.50

Oberhemden weiß und farbige 3.95

Selbsthänder große Auswahl für jeden 0.95

Caftanez weiß und farbige 1.50

Rosenanzugvervollständiger 1.75

Damen-Spangenschuhe farbige 7.50

Damen-Spangenschuhe (schwarz) 6.50

Herrn-Halbschuhe (schwarz) 12.50

Herrn-Stiefel (schwarz) 11.50

Damen-Haarschuhe (schwarz) 0.85

Tischtücher gute Qual. Halb- 2.95

Betttücher (schwarz) 3.80

Bettbezüge mit gest. Bebilderung 17.00

Anzugstoffe farb. rein-W. 12.00

Anzugstoffe bunte Stoffe 8.50

Winter-Überster (sch. el. m. Stoffe) 7.50

Palatinstoffe (schwarz) 17.00

Herrn-Socken prima Stoffe 1.95

Herrn-Socken reine Stoffe, grau und 0.90

Damen-Strümpfe (schwarz) 0.95

Damen-Strümpfe (schwarz) 1.30

Damen-Übersterhosen (schwarz) 9.75

Damen-Lederstiefel (schwarz) 16.50

Damen-, Kinder- u. Herrenschuhe (schwarz) 1.25

Herrn-Leder- u. Stoff-Gamaschen (schwarz) 1.35

Prinzel-Hösche (schwarz) 1.45

Schlepper (schwarz) 2.25

Herrn-Normalhemden (schwarz) 2.75

Herrn-Normalhosen (schwarz) 1.95

Wir gehen trotz obigen billigen Preisen bis auf weiteres auf alle Waren doppelte Rückvergütungsmarken Verkauf nur an Mitglieder!

Besonders preiswerte WEIHNACHTS Angebote

Konsum-Verein
Jakobstraße 42 Ecke Peterstraße

Unsre Besucher verlangen eine erneute Vorführung!

Sonntag vorm. 11 Uhr
Einmalige Wiederholung

Der **Weltkrieg**

wie er wirklich war!
— Ursachen des Krieges —
Heißes Wettrüsten / Serajewo
Die Völker in Waffen
Millionenheere stehen bereit
Der Auszug unserer Truppen
„Lieb Vaterland...“
Der Aufmarsch **Lüttich fiel!**

Hindenburg macht bei Tannenberg 90000 Gefangene

Ostpreußen frei; Im Westen vor Paris; Hindenburg vor Warschau
Siegesrauschen
Schlachtenwende — Die Marneschlacht mit dem verhängnisvollen Rückzugsbefehl
In Flandern rettet der Tod: Nieuport, Langemark, Wytschaete, Dixmuiden
Immer mörderischer werden die Waffen: Flüssiges Feuer,minen, Giftgas, Fliegerbomben, Tanks.
Die Jugend hat Zutritt!
Karten Mk. 1.— bis 2.—
Vorverkauf: Heinrichshofen und Kammer-Lichtspiele

Kulturfilmbühne

Sonntag, den 30. November, 4, 6 und 8 Uhr
in der Stadthalle auf allgemeinen Wunsch einmalige Wiederholung des von 7000 Magdeburgern und alten hiesigen Zeitungen mit großem Beifall aufgenommenen Kultur-Großfilms

DIE ELBE

Magdeburgs Strom, Magdeburgs Schicksal, von der Quelle bis zur Mündung — Magdeburg im Film

Das Quellgebiet der Elbe Das Riesengebirge Das böhmische Mittelgebirge Der Schreckenstein Die Sächs.-Böhm. Schweiz Das Elbsandsteingebirge Lillienstein, Königstein, Bastelfelsen Dresden, Meissen, Riesa

Torgau, Wittenberg, Wörlitz, Magdeburg, die aufstrebende Stadt Tangelmünde, das nordische Rothenburg Die Lüneburger Heide Hamburg, die Weltstadt Eibe u. Flut auf der Untereibe Kuxhaven — Helgoland

Vorher:
Winter im bayrischen Wald
Ein Film von der malerischen Schönheit bergiger Winterlandschaft.

Das Philharmonische Orchester
Leitung: Kapellmeister Ernst Eggert.

Eintritt 60 Pfennig.
Schüler unter 14 Jahren und Erwerbslose 30 Pfennig.
Eintrittskarten Heinrichshofen, Volksstimme Barasch, Volksbühne und Stadthaltenkassen.
Erstklassige technische Wiedergabe der Bilder.

Edlischehofstraße 8 Fernsprecher 31069

Diese Woche besonders gute frische Gajenbraten Küden, Keuten, Fänsje.

Waldtanzen
1a. Gänse — Enten Gänjelenken, Flomen.

Alles andere Wild und Geflügel in bester Auswahl

A. Herrmann Nachf.
Zuhaber Rud. Rejeborg Edlischehofstraße 8 Fernsprecher 31069

WESTEND
LICHTSPIELE: WILHELMSTADT
Große Dicksdorfer Straße 211

Ab heute Freitag
Der große Erfolg! Der große Erfolg!

DREYFUS

Der Film der Wahrheit!
Die Begebenheit, die die ganze Welt aufhorchen ließ.

In den Hauptrollen erste Darsteller:
Friz Korner / Grete Mosheim / Heinrich George / Albert Fajermann / Friz Kapf.
Erstklassige Tonwiedergabe!

Jugendliche haben Zutritt

Großes buntes Beiprogramm
keine erhöhten Eintrittspreise, weiterhin
Abende 0.75, 0.90, 1.00, 1.20 Mk. — Beginn
Sonntag 6.15, 8.45 Sonntag 4.30, 6.15, 8.45 Uhr.

Sonntag, 8. Novbr., nachm. 2.30 Uhr:
Kinder-Vorstellung
Der Todesritt von Little Big Horn u. groß. Beiprogr.

Mittwoch, 2. Dezbr., nachmittags 4 Uhr:
Kinder-Märchen-Vorstellung
Der Rattenfänger von Hameln u. lustig. Beiprogr.
Freie 30, 40, 50 Pf. Ermäßigt 60 Pf.

Lachen ist gesund
Einer der lustigsten Filme, die je gezeigt wurden, ist **Das Mädel mit der Peitsche** mit **Onny Andra** Werner Fuetterer, Siegfried Aruo

Verwegene Sensation u. tollkühne Abenteuer bringt der neue Tom-Mix-Großfilm **Cowboy-König** 8 Akte

Ein Elite-Programm, wie es Ihnen besser nirgends geboten werden kann
Verstärktes Orchester Solide Preise

Freitag-Montag NEUSTÄDTER LICHTSPIELE
Das Haus der guten Filme

Stadt Loburg
Sente, Sonnabend, abends 8 Uhr
Großer Damen-Ball
V. d. H. W.

Zirkus-Varieté
tel. 2464 Nume.ierte Plätze

Die letzt. 2 Vorstellungen
Dolynoffs

12 Jazz-Symphoniker und das große Programm.
Heute 4 Uhr und morgen 2 Uhr
Abschieds-Vorstellung
Latsch und Hommes Weihnachtsfahrt
Jeder Erwachsene hat ein Kind frei.

Zentral-Theater

Nur noch 3 Tage Gastspiel **Judy Milowitsch**

CARDOSFÜRSTIN

Sonnabend 4 Uhr zum letzten Male **Dornröschen**
KL. Preise von 30 Pf an

Einzel Möbel
wie Auszieh-Tische ab 50.- Mk. Stühle, Nöb., ab 7.- Mk. Stühle, Eiche m. Leder- od. Stoffbez. ab 15.- Mk. Schränke in jeder Größe Bettstellen

Soja, Klubsessel, Chaisel angues, reelle Arbeit, aus eigener Werkstatt.

Möbelhaus Lorenz
Peterstraße Nr. 17

Federbetten
Seitendruck u. n. beider Riffen 300 A, vollst Feder m. 2 Riffen 23.50 A geb. Säße, Ausziehbüchse, Uhren, Möbel, Leih, Max Eckstein u. n. Schmiedehoffnung da wir

Anzüge und Mäntel
im Abonnement gerag., sehr gut erb., la Stoffe und beste Verarbeitung,erner biane Anzüge und eins. Hosen in den gängigsten Größen sehr preiswert

J. Büscher
Breiter Weg 189/94, 1 Tr. gegenüber Steinstraße.

Stadttheater

Freitag, 28. November 20 bis nach 22.15 Uhr Zum letzten Male **Volpone** Komödie von Zweig 4. Abd. Preisgruppe D.

Sonnabend, 29. Novbr., 15 bis 17.15 Uhr Auf vielfachen Wunsch Neufassung **Peterchens Mondfahrt** Märchen-sp. v. G. v. Hasewitz. Auf Anr. Preisgr. E Zum 14. Male 19.30-23 U O. neue gr. Opt.-schlag Viktoria und ihr Husar Auß. Anrecht Preisgr. C

Alter Flughafen
Jeden Sonnabend **Preis-Skat.**

Wilhelm-Theater

Freitag 28. November Geschlossen!

Sonnabend, 29. Nov., 20 U (Volksbühne) 9 Abend

Mississippi
Schauspiel von Kaiser. Karten im Freiverkauf zu haben.

Sonntag, 30. Nov., 15 u. 20 U. Der großelächerfoug

Der Mustergotte
Scenawork von Hopwood Nachmittags halbe Preise

Für Vereinsvorstände!

Stiftungsfeste, Bälle, Theaterabende und sonstige Veranstaltungen werden in der **Volksstimme** angekündigt. Eine Anzeige in dieser weitverbreiteten Zeitung ist eine wirksame Einladungskarte

Vereinsdrucksachen
liefert schnell, gut und preiswert die Druckerei der Volksstimme, Fernsprecher Nr. 23861 bis 65

Vereins-Anzeigen



Diese Preise
passen in die Zeit



Flotte Mäntel
moderne Farben u. Formen
M. 28.- 38.- 48.- 58.-

Hochmoderne Ulster
M. 68.- 78.- 88.-

Modell-Mäntel
98.- 120.-
M. 135.- 150.-

Winter-Joppen
warm gefüttert
M. 9.- 12.- 18.- 23.-
und höher

Hausjoppen
aus molligen Stoffen
M. 7.90 12.- 18.- 23.-
28.- 33.- und höher

Da müssen Sie zugeben: Die Forderung nach zeitgemäßer Billigkeit ist hier restlos erfüllt!



Zahlungserleichterung durch die Kunden-Kredit-G. m. b. H., Magdeburg, Kanistr. 4

Esdlers

Magdeburg, Breiter Weg 45/47

Weihnachts-Verkauf
zu ganz besonders herabgesetzten Preisen!
Hier haben Sie es:

Bettbezüge mit 2 Rippen, mit wunderb. Einfäßen 6.95 5.25	Damen- u. Kind.-Schlüpfer warm gefüttert 1.25 0.50 0.00
Damen- u. Kinder-Bezüge mit 2 Rippen 10.00 7.65	Damen- u. Kinder-Bezüge warm gefüttert 1.05 1.65 1.10
Rippenbezüge 0.80 0.68	Herrn-Handschuhe 1.50
Bettbezüge, in weiß und b. n. 3.95 3.50	Herrn-Sportsocken u. Pullover 3.95 2.95
Intellibeden fertig genäht 7.05	Herrn-Nachthemden 2.95
Dazu Rippen 1.95	Oberbett mit guter Federfüllung 18.50
Handtücher, gel. u. g. 0.50 0.35	Rippen mit Federfüllung 5.95
Herrn-Normalsocken alle Größen 1.50	und noch vieles andere!

Kaufhaus Schetzer, Jakobstraße 8, Ecke Petersberg.

Ich bluffe nicht!
Ich biete wirklich billiger!

1 Koffen Ulster, Ba. elots	39.50 29.00 19.50 9.00
1 Koffen in Lederjacketten (auch Bauchgrößen vorrätig)	48.00 37.50
1 Koffen Kammo-Anzüge (la. Duettäten und and)	39.50 29.50 19.50 14.50
1 Koffen Leders- und Korbanzüge	nur 17.50
1 Koffen Bin er-Joppen (warm gefüttert)	14.50 12.50 8.50
1 Koffen eng-lie Jacketts	12.50 8.75 5.75
1 Koffen Manschetten, Korbhosen	4.95 3.75
1 Koffen Anzugs-Sohlen	7.50 6.50 4.00 1.95
1 Koffen Pullover, mit Reißverschluß	nur 5.95
1 Koffen Reichsb.-Koppel u. Schu. terriemen, la. Leder	nur 1.95

Moritz Preßler Jr. nur Buttergasse Nr. 6/7 am Alten Markt

Winterjoppen • Arbeitshosen
Größte Auswahl! Billigste Preise!
Walkjacketten, Jagdwesten, Troyer, Sweater
Barchenthemden u. Barchentunterhosen
Kaimuckjacketten * Fausthandschuhe
Friedrich Grashof
11 Johannsfahrtstraße 11

VOSS-KOHLHERDE
die Qualitätsherde, auch in kombinierter Bauart, mit Grudefeuerung, in lackierter und emaillierter Ausführung, erhalten Sie bei
SPARHERD-FESSEL, Magdeburg
Breiter Weg 216. Nähe Reichsbank und Dom

Möbel billig
Schlafzimmer 550 St.
Küche 200 St.
Speisezimmer 650 St.
Jahn
Tischlermeister
Halberstäd. Str. 47
Kleiderwagen, öbl. u. fajt neue Dampf billig an vert. Speltr. 11, 11
Festgehauer 80 möbl. freudl. sonn. Zimmer 3. 1. Dezember an verm. Stäh. alt. Markt. Freiberg

Bei **Musten Heiserkeit Verschleimung** wirken schnell
Pectosol -Tropfen, -Saft, -Tee, Tabletten
Central-Apotheke
Alte Ulrichstr. 12 gegenüber der Ulrichskirche

Pflanz Obstbäume
die Sie in uns. Spezial-Baumsch. selbst aussuchen können Billige Preise, bequeme Zahl.-Bed. u. Gratislieferung
Langenweidlingen (Lz. Magb.)
Inhaber: Schmitz - Hübsch.
Magdeburger Obstplantagen

Reichsbanner!
Vorschriftsmäßige Windjacken
Vorschriftsmäßiges Lederzeug mit Schulterriemen
Vorschriftsmäß. Hülsen, Hemden usw.
Karl Lecker
Eißlerstraße 33 Fernsprecher 35117

Holzschuhe 6.50 an
Filzschuhe - Schandauer
Kame-haarschuhe - Pantoffel - Eggensocken
Spezialgeschäft für Berufsschuhwerk
C. Baumgärtner
Buttergasse 4, Ecke Schwertfegerplatz
Nicht am Alten Markt.

Die Frauenwelt den Frauen zum Waschen, Dienen und Schönen

RUND & FUNK

Programme der Sender Berlin und Magdeburg.
Samstag, 29. November.
 15:30: Jugendstunde: Auf der Jagd nach dem Gold.
 16:40: Prof. Andree: Maria Theresia (Gez. 29. 11. 1780).
 16:55: Lese aus aller Welt: Romelle derin Kaufmann.
 Als Gänge: Jena Minuten Film.
 17:30: Minutentakt Goslar: Jena Jahre Prestige der Goslar.
 18:00: Dr. Conrad: Welche Fehler müssen bei Ausarbeitung von Erläuterungsarbeiten vermieden werden?
 18:30: Des Paul-Bericht: Thomas Mann. Sprecher: H. Rajed.
 18:55: Georg Friedrich Hegel: Maria von Saplides (M).
 19:25: Des Minuten vom Arbeitsmarkt.
 19:30: Frankfurt a. M.: Zeitbericht: Wiedereröffnung des französischen Parlaments.
 20:00: Aktion: Hier Königsberg, Breslau, Leipzig und Berlin. Ein heiterer Abend von vier Sendern.
 Ca. 22:15: Ende.

Deutsche Welle. Samstag, 29. November.
 12:00: Schluß: Der junge Beethoven.
 15:00: Kinderstunde: Die Herrscher haben sich ein Paar.
 15:45: Emma von Popelmann: Von glücklicher und unglücklicher Arbeit.
 16:30: Heine de Waa: Bernaboten und Lebenswelt des Industriearbeiters.
 16:40: Sendung: Nachmittagsausgabe.
 17:30: Des von Kolum: Maria Theresia zum 150. Geburtstag.
 18:00: Kolumbus für Fortschritt.
 18:25: Prof. Dr. Sauter: Goethes Faust.
 19:00: Des Metallarbeiter aus Dänemark: Einzigartig.
 19:30: Stille Stunde: "Wartenszeiten".
 20:00: Wiedergabe: Aus dem Italienland: Solistischer Abend. Auf: Solistischer Abend.
 20:45: Wiedergabe: Unterhaltungsabend: Solistischer Abend.
 21:30: Wiedergabe: Kunst- und Literaturabend: Solistischer Abend.
 Ca. 22:30: Ende.

Von Weltenbummlern

wurde gelesen und empfohlen in der
1 Stunde mit Büchern
aus den nachfolgenden neusten Werken
 Artur Heye: Unterwegs. Die Lebensfahrt eines romantischen Strolchs. Volksausgabe Mk. 1.90.
 Jane Grey: Die letzte Spur. Ein Roman von den letzten freien Indianern. Leinen Mk. 2.85.
 Traven: Das Totenschiff. Die Geschichte eines amerikanischen Seemanns Leinen Mk. 5.00.
 Richard Katz: Heitere Tage mit braunen Menschen. Ein Südseebuch. Leinen Mk. 6.00.
 Collin Roz: Der unvollendete Kontinent. Ein spannender Reisebericht über Australien. Leinen . Mk. 8.00.
 Der nächste Literarische Abend dieser Art wird neuen Biographien und Lebensbeschreibungen gewidmet sein unter dem Motto:
Das Leben spricht
 Anmeldungen zur Teilnahme können noch in beschränkter Anzahl abgegeben werden.
BUCHHANDLUNG VOLKSSTIMME
MAGDEBURG, Große Münzstraße 3

20% Rabatt

auf den Kaufzetteln der sichtbaren Preise

Alway bei Lange u. Mürner

**Ausgenommen:
Marken- und
Netto-Artikel**

Mit dieser Maßnahme geben wir dem kaufenden Publikum die Gewißheit der tatsächlichen Preissenkung! Jetzt kaufen heißt Geld sparen! Nützen Sie die einzig dastehende Gelegenheit!

- Damen-Handschuhe** imitiert Wildleder, farbig, mit Futter . . . Paar **1.65 1.35**
- Damen-Handschuhe** imitiert Wildleder, in fein. Farben, moderne Schlupfformen . . . Paar **2.35 1.90**
- Herren-Handschuhe** imitiert Wildleder, farbig, ganz gefüttert . . . Paar **2.45 1.95**
- Damenstrümpfe** echt ägyptisch Mako, farbig, mit Doppelsohlen . . . Paar **1.45 85 Pf.**
- Damenstrümpfe** künstliche Wäscheide, in modernen Farben . . . Paar **2.10 1.45**
- Herrensocken** reine Wolle, gestrickt, Baumwolle . . . Paar **1.20 95 Pf.**
- Kleiderkragen** kunstseidener Rips, moderne Schallform . . . **1.45**
- Damen-Cachenez** weiß gemustert . . . **2.95**
- Taghemden** für Damen, aus guten Wäschestoffen, mit Spitzen garniert . . . **2.65 1.95**
- Damenschlüpfer** Gr. 42-48, aus Charmeuse **3.25 2.75**
- Unterkleider** für Damen, m. Spitze verz., aus Charmeuse **6.90 4.50**
- Bettbezüge** mit 2 Kissen, Streifensatin **10.75 8.90**
- Hausschürzen** aus gestreiftem Zephir . . . **2.75 1.75**
- Servierkleider** aus schwarzem Satin . . . **4.90 3.75**
- Servierschürzen**, dazu passend . . . **1.95**

- Wachsamt** gute Qualitäten, neue Druckmuster . . . Meter **2.40 1.95**
- Crépe de Chine** reine Seide, für Kleider, in vielen Farben . . . Meter **6.90 5.65**
- Crépe-Caid** reine Wolle, in modernen Farben . . . Meter **2.25**
- Kunstseid. Trikot** angeraut, ca. 140 cm breit . . . Meter **4.50**
- Körper-Barchent** gute Qualitäten, farbig . . . Meter **1.05, weiß 75 Pf.**
- Linon** für Bettwäsche, Deckbetbreite Meter **1.45 1.15**, Kissenbreite Meter **85 Pf.**
- Betttücher** aus Barchent, weiß **3.75 2.25**, farbig **2.45**
- Tischtücher** Halbleinen, für 6 Personen **4.45 3.95**, Servietten, dazu passend . . . **85 Pf.**
- Tafeltücher** schwere Leinen-Qualitäten 160/225 **13.50** 130/160 **9.75**
- Perkal-Oberhemden** klein gemustert, mit unterlegter Brust . . . **3.95**
- Popeline-Oberhemden** weißgründig, gestreift . . . **6.90 4.50**
- Selbstbinder** moderne Muster und Farbstellungen . . . **2.50 1.75**
- Kinder-Garnituren** Schal u. Mütze, reine Wolle . . . **1.95**
- Damenwesten** einfarbig oder gemustert, z. Teil reine Wollé . . . **6.90**
- Blusenschoner** reine Wolle, in verschiedenen Farben . . . **4.90 3.75**
- Damenschlüpfer** angeraut, Kunstseide **3.25 2.25** Baumwolle **95 Pf.**
- Hemdosen** für Damen, Windelform . . . **1.65 95 Pf.**
- Normalhosen** für Herren wollgemischt . . . **2.25 1.75**
- Normalhemden** für Herren wollgemischt . . . **2.50 1.95**
- Sportkleider** letzte Neuheiten Wollé **19.75** Charmeuse **14.75** Tweed **9.75**
- Tanzkleider** in verschied. Ausführungen und Stoffarten . . . **29.75 19.75**
- Pelzbesetzte Mäntel** aus Velour, in verschiedenen Farben, ganz gefüttert . . . **39.00 29.75**
- Mitteldecke** weißer Wäschestoff, mit Spitze und Einsatz verz. . . **1.25 95 Pf.**
- Kissen** mit Rückwand, schöne Zeichn. Halbleinen, **1.45** weiß, Creas . . . **85 Pf.**

Auf sämtliche in diesem Inserat angeführten Preise erhalten Sie 20% Rabatt

Behörden und Krankenkassen!

Wir drucken

Formulare, Haushaltspläne, Denkschriften, Verwaltungsberichte, Satzungen in kürzester Zeit u. guter Ausführung

W. PFANNKUCH & CO.

Magdeburg, Große Münzstraße Nr. 3
Fernruf Norden Nr. 25861-65

Todesanzeige.

Am Mittwoch, dem 26. November, abends 10^{1/2} Uhr, verschied plötzlich und unerwartet nach kurzer, schwerer, mit Geduld ertragener Krankheit, im Alljährlichen Krankenhaus zu Magdeburg, meine liebe Frau und gute Tochter

Martha Puhlmann geb. Ebert

im Alter von 39 Jahren.

Gomzera, den 2. November 1930.

In tiefer Trauer

Sermann Puhlmann als Gatte,

Emma Ebert als Mutter.

Die Trauerfeier findet am Montag, dem 1. Dezember, um 10^{1/2} Uhr, in der Kapelle des Westfriedhofs in Magdeburg statt.

Vögel

2000, 2000, 2000
et. Weigt, Pionierstr. 1.



**Anker- und
Kundlos-
Kaufhäuser**

Kunden Sie vorstellen
auch zur Teilzahlung
bei

R. Osterroth
Lüneburger
Straße 21

Tief bewegt über die so zahlreichen Beweise herzlicher Teilnahme bei dem schweren Verlust, der uns so plötzlich betreffen hat und über die mitfühlende Liebe, die uns so reichen Trost spendete, sagen wir hiermit allen unsern besten Dank.

Hans Peter u. Frau
Martha geb. Gropp.



Eitner.
Weigtstraße 26.

**Möbel
Garderobe**
Büro- und
Küchen-
einrichtungen
aller Art und
Fahrer-
einrichtungen
E. Eitner, Antiquar
Weigtstraße 10.
Telephon Nord. 31520

Am Donnerstag, dem 27. November, entfiel sanft nach kurzem Krankenlager an den Folgen ih. es Herzleidens unsere liebe Schwester, Schwägerin, Nichte u. Cousine

Elisabeth Heß

im 53. Lebensjahr.

**E. Seiffelbarth
W. Röhl**

Die Gedenkfeier findet am Montag, dem 1. Dezember, 5 Uhr, auf dem Westfriedhof statt.
Von zugehenden Krauzspenden bitten wir abzusehen.

Dankagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme bei der Bestattung meiner lieben Frau, meiner lieben Mutter, sagen wir allen Verwandten und Bekannten sowie den Bewohnern des Haußs hohe Straße 8 und in herzlichsten Dank. Besonderen Dank meinen lieben Berufskollegen für die bewiesene Anteilnahme und dem Herrn Pastor G e r m e g für die trostreichen Worte in der Kapelle und am Grabe.

Bädermeister Karl Jahnß und Tochter Elisabeth

Dankagung.

Allen denen, die meiner teuren Entschlafenen bei ihrem Heimgang so liebevoll gedachten, sage ich auf diesem Wege meinen innigsten Dank. Besonderen Dank Herrn Pastor Jentich für die trostreichen Worte in der Kapelle.

Otto Santner.

„Ja“, rief die Tochter, „es wird sehr schön werden — du bist dann eine glänzende Partie. Günter hat auch einen hübschen Platz in der Stadt.“

„Du bist schön“, sagte die Mutter, „und das ist ein großer Vorteil.“

„Doch du bist nicht schön“, sagte die Tochter, „du bist hässlich.“

„Doch du bist nicht schön“, sagte die Mutter, „du bist hässlich.“

„Doch du bist nicht schön“, sagte die Mutter, „du bist hässlich.“

„Doch du bist nicht schön“, sagte die Mutter, „du bist hässlich.“

Das Gesetz

„Das Gesetz“, sagte die Tochter, „es wird sehr schön werden — du bist dann eine glänzende Partie.“

„Doch du bist nicht schön“, sagte die Mutter, „du bist hässlich.“

„Doch du bist nicht schön“, sagte die Mutter, „du bist hässlich.“

„Doch du bist nicht schön“, sagte die Mutter, „du bist hässlich.“

„Doch du bist nicht schön“, sagte die Mutter, „du bist hässlich.“

„Doch du bist nicht schön“, sagte die Mutter, „du bist hässlich.“

„Doch du bist nicht schön“, sagte die Mutter, „du bist hässlich.“

Die Entdeckung der Blutgruppen

„Die Entdeckung der Blutgruppen“, sagte die Tochter, „es wird sehr schön werden — du bist dann eine glänzende Partie.“

„Doch du bist nicht schön“, sagte die Mutter, „du bist hässlich.“

„Doch du bist nicht schön“, sagte die Mutter, „du bist hässlich.“

„Doch du bist nicht schön“, sagte die Mutter, „du bist hässlich.“

„Doch du bist nicht schön“, sagte die Mutter, „du bist hässlich.“

„Doch du bist nicht schön“, sagte die Mutter, „du bist hässlich.“

„Doch du bist nicht schön“, sagte die Mutter, „du bist hässlich.“

Die Dummheit ist unfehlbar

„Die Dummheit ist unfehlbar“, sagte die Tochter, „es wird sehr schön werden — du bist dann eine glänzende Partie.“

„Doch du bist nicht schön“, sagte die Mutter, „du bist hässlich.“

„Doch du bist nicht schön“, sagte die Mutter, „du bist hässlich.“

„Doch du bist nicht schön“, sagte die Mutter, „du bist hässlich.“

„Doch du bist nicht schön“, sagte die Mutter, „du bist hässlich.“

„Doch du bist nicht schön“, sagte die Mutter, „du bist hässlich.“

„Doch du bist nicht schön“, sagte die Mutter, „du bist hässlich.“

Die Dummheit ist unfehlbar

„Die Dummheit ist unfehlbar“, sagte die Tochter, „es wird sehr schön werden — du bist dann eine glänzende Partie.“

„Doch du bist nicht schön“, sagte die Mutter, „du bist hässlich.“

„Doch du bist nicht schön“, sagte die Mutter, „du bist hässlich.“

„Doch du bist nicht schön“, sagte die Mutter, „du bist hässlich.“

„Doch du bist nicht schön“, sagte die Mutter, „du bist hässlich.“

„Doch du bist nicht schön“, sagte die Mutter, „du bist hässlich.“

„Doch du bist nicht schön“, sagte die Mutter, „du bist hässlich.“

Die Dummheit ist unfehlbar

„Die Dummheit ist unfehlbar“, sagte die Tochter, „es wird sehr schön werden — du bist dann eine glänzende Partie.“

„Doch du bist nicht schön“, sagte die Mutter, „du bist hässlich.“

„Doch du bist nicht schön“, sagte die Mutter, „du bist hässlich.“

„Doch du bist nicht schön“, sagte die Mutter, „du bist hässlich.“

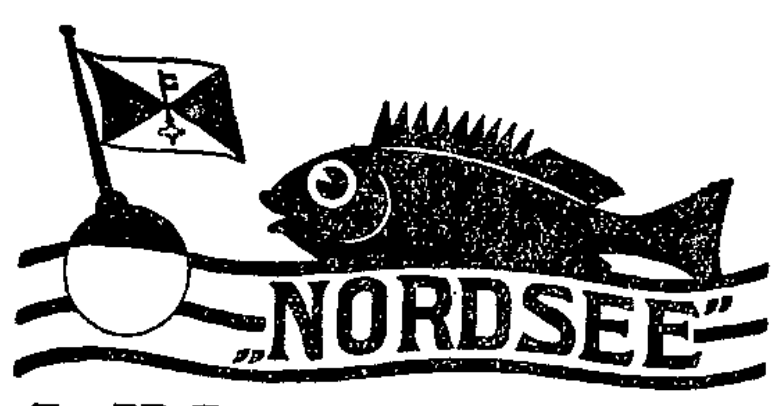
„Doch du bist nicht schön“, sagte die Mutter, „du bist hässlich.“

Aus der Jugendbewegung

Sozialistische Arbeiterjugend Groß-Magdeburg.
 Am Sonntag beteiligen wir uns reiflich an der Demonstration. Treffen pünktlich 14 Uhr Staatsbürgerplatz. Alles in Luft. (Nehmen mitbringen!)
Einigen Odenhäusern spricht am Sonntag 10 Uhr in der „Freundschaft“ zur Führerausprache über „Jugend im Kampf“. Alle interessierten Genossen können daran teilnehmen.
Die Halben. Sonntag 8.30 Uhr Alter Markt. Alle in Luft. Erscheinen in Pflicht. 13.45 Uhr am Staatsbürgerplatz.
Examenlertrupp. Sonntag 9.15 Uhr Alter Markt. 13.45 Uhr Staatsbürgerplatz. — Montag alle Pfeifer 20 Uhr auf dem Jungborn.
Altkadett. Dienstag 20 Uhr Horbe Viehweide im Heim über „Antisemitismus“.
Sudenburg. Sonntag 12.40 Uhr treffen wir uns am „Eiskeller“ in Luft. Die Halben treffen sich um 8.30 Uhr am Eiskellerplatz. 20 Uhr alle auf dem Jungborn.
Schöck. Sonntag 12.30 Uhr treffen wir uns bei Subratinschid. Erscheinen in Luft. Dienstag alle Pfeifer im Heim.
Wilhelmshafen. Sonntag 13.15 Uhr treffen wir uns am Wilhelmshäfen Rathaus in Luft. — Dienstag 20 Uhr im Heim.
Neue Reuthal. Sonntag alle Funktionäre um 9 Uhr am Nikolaipark zur Führerausprache. Um 13.30 Uhr am Nikolaipark; alles in Luft. Am Abend alles im Heim; 10 Pf. mitbringen.
Freiwerkerschaftliches Jugendkartell.
 Najmatsch gegen den Faschismus. Die Gewerkschaftsjugend beteiligt

sich geschlossen daran. Jeder muß seine Karte anlegen. Wir treffen uns Sonntag 14 Uhr am Staatsbürgerplatz. Fahnen und Wimpel mitbringen.
Seimabend für alle Gruppen. Am Sonntag 13.30 Uhr im Jugendheim Reuthal, Kastanienstraße. Wir lernen Volkstänze. Turnschuhe mitbringen.
Alarm für alle Deutschen. Wir treffen uns am Sonntag, dem 7. Dezember, 10 Uhr, auf Fort 3 zu einer wichtigen Werbung.
Zweite Note Jahresabschlussfeier der F.F.J. In Eißelhof und Reuthal in Eisdienberg am Park. Meldungen zur Teilnahme bei den Jugendleitern abgeben. —
Freie Gewerkschaftsjugend.
Angestelltenjugend im B.H. Sudenburg. Sonnabend (Gruppen-)abend. Alle Gruppenmitglieder, die nicht zum Wiederabend der Gewerkschaften gehen, besuchen den Elternabend der Sudenburger. — **Für die Wimpel- und Fahnen auf dem Staatsbürgerplatz** zur Teilnahme an Demonstrationen. Der Alarm erfolgt 14 Uhr. Abends sind die Gruppenmitglieder im Reuthal bzw. Reuthal Jugendheim zum gemütlichen Beisammensitzen anwesend. — **Stenographieverein.** Montag und Dienstag neben der Wettstreitenden in den Abteilungen 120 bis 180 Sitten und Sittenabteilung im Verband der Deutschen Buchdrucker. Sonntag gehen alle Jungbuchdrucker 20 Uhr nach dem Reuthal Jugendheim, Kastanienstraße. — **Montag 20 Uhr im Reuthal Jugendheim.** — **Jugend im Gesamtverband.** Sonntag Antreten der gesamten Jugend um 14 Uhr auf dem Staatsbürgerplatz. Sonntag abend Seimabend im Reuthal Jugendheim. — **Mittwoch Mitgliederversammlung im Reuthal.** —

Metallarbeiterjugend. Alle Stadtfahrer treffen sich am Sonntag 9.30 Uhr am Nikolaipark (Reuthal) zur Agita. 14 Uhr treffen wir uns alle in Luft am Staatsbürgerplatz zur Kundgebung gegen den Faschismus. 18 Uhr Seimabend im Jugendheim Reuthal, Kastanienstraße. Wir lernen Volkstänze. — **Zeitliche Reue Reuthal.** Alle jungen Metallarbeiter gehen heute Freitag 20 Uhr zum Jugendheim Reuthal; Seimabend (Seitungs-Kollegien). — **Zeitliche Reue.** Am Dienstag 20 Uhr im Reuthal Jugendheim. — **Mitbestimmung kommt.** —
Polkarbeiterjugend. Sonntag 14 Uhr am Staatsbürgerplatz zur Beteiligung an Demonstrationen. — **Mittwoch im Heim Henneberg-Kurzd.** — **Donnerstag 20 Uhr im Heim, Zimmer 15, 10-Minuten-Heferate und Seimabend.** Mandolinenspieler mit Instrumenten erscheinen. —
Kinderkreunde Magdeburg.
Alle Gruppen Probe zur Weihnachtsfeier am Sonntag im Reuthal; 9 Uhr Seimabend, Hausaufgaben, Winterfreuden. 11 Uhr Probe des Aufmarsches, Bild und Sprechchor. Alle müssen unbedingt kommen.
Gymnastik. Sonnabend 18 Uhr Turnhalle Bismarckstraße.
Tanzen Montag 18 Uhr Turnhalle Bismarckstraße.
Selbstprüfung am Mittwoch 20 Uhr bei Seifert.
Badan; Dienstag Reithallen. — **Montag Basteien.**
Sudenburg; Sonnabend 17.30 Uhr am „Eiskeller“ zur Gymnastik. — **Montag Gruppenabend.**
Alle Reuthal; Dienstag Reithallen. —
Di. Sonntag nachmittag sind wir nicht im Heim. Die Helfer treffen sich 13 Uhr am Teufel in Luft. 19 Uhr Sitzung im Heim. — **Dienstag Reithallen Seimabend.** (Viederblüher!) —



Geschäfts-Eröffnung

Heute, Sonnabend, den 29. November 1930, nachm. 3 Uhr, eröffnen wir

im Hause **Breiter Weg Nr. 184**

zwischen Himmelreichstr. und Leiterstr. gelegen ein neues erstklassiges

Fisch-Spezialgeschäft

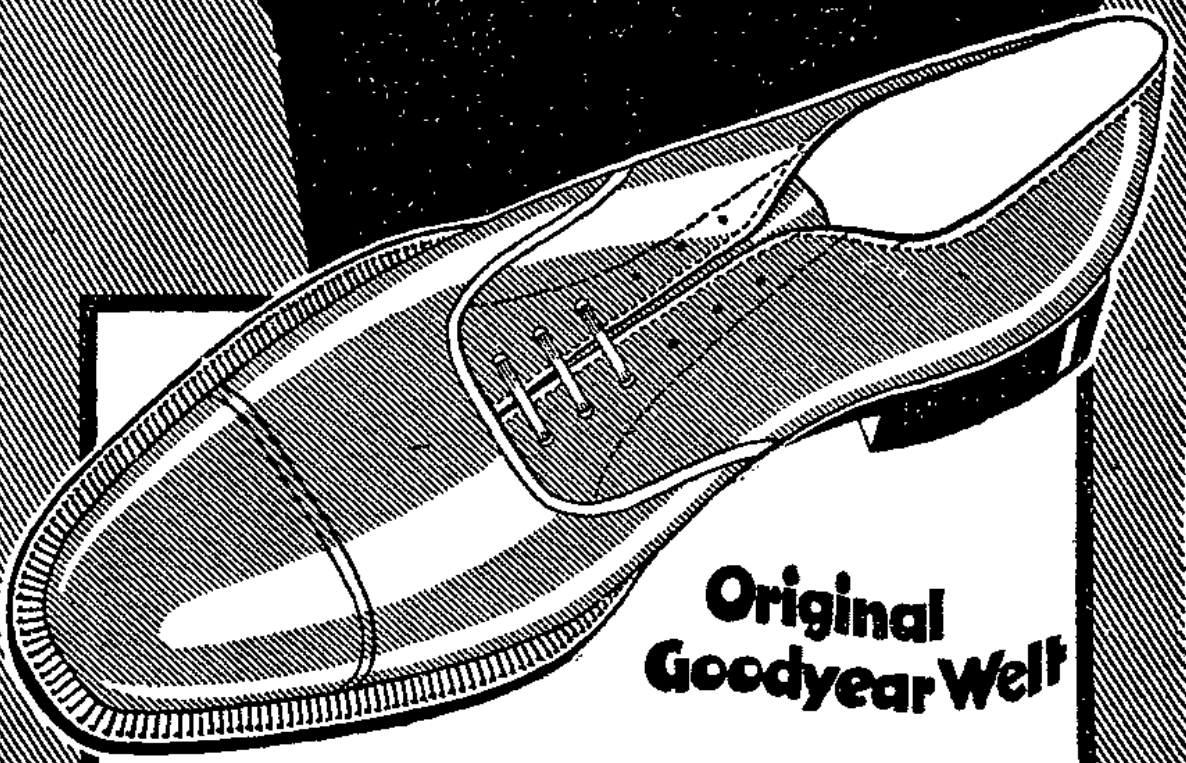
Wie in unsern bekannten anderen Verkaufs-Filialen halten wir auch hier vorrätig in großer Auswahl

Frische Seefische u. lebende Flußfische ff. Fischräucherwaren u. Fischkonserven in bester Qualität zu billigsten Tagespreisen.

Auch dieses Geschäft ist technisch und in hygienischer Hinsicht aufs beste eingerichtet, sodaß unsere Waren in tadelloser Beschaffenheit zum Verkauf kommen werden. — Indem wir zuvorkommende, reelle Bedienung zusichern, empfehlen wir unsere neue Verkaufs-Filiale zu Einkäufen bestens.

„Nordsee“ Deutsche Hochseefischerei Bremen-Cuxhaven A. - G.

Der Clou der Billigkeit



Original Goodyear Welt

Herren-Halbschuhe echt braun und schwarz Boyfalf, echt Chromlad, aber nicht nur eine einzige Form, sondern auch für schmale und breite Füße Größe 40 bis 45 jedes Paar **9.60**

Das ist richtiger Preisabbau

Damen-Lackspangenschuhe richtiges Lederfutter, Trotteur-Abjag **4.80**

Herren-Halbschuhe schwarz, schöne schlanke Form Braun 6.80 Led 7.80 **5.80**

Für Schlechte-Wetter-Tage: Herren- kräftige Bind- Sportstiefel wasserdichte Futter- Doppelsohlen, Baffelsohle, bequeme **12.50**

Die besten Lederkragen-Sriefel warm gefüttert, schwarz und Braun, echt Boyfalf 31 bis 35 9.50 29 und 30 **8.90**
 für Damen, in braun, schwarz Boyfalf, Led, mit Wildleder- und Matifit-Einsätzen **14.90**

Schuh-Masting

Alter Markt 14 Halberstädter Str. 116

Achtung!

Um Ihnen den Einkauf zum Weihnachtsfest zu erleichtern und neue Kunden zu werben, erhalten Sie alle Waren für nur

1/10 Anzahlung Rest in 8 Monats- oder 32 Wochenraten!

Damen-Kleidung
 Damen-Mäntel von 17.- bis 69.- Mk.
 Damen-Kleider von 4.95 bis 39.- Mk.
 Kinder-Kleider von 2.- bis 19.- Mk.
 Strickwaren u. Wäsche in allen Preislagen

Einige Beispiele beim Einkauf:
 von 30.- Mk. = 3.- Anzahlung
 von 50.- Mk. = 5.- Anzahlung
 von 75.- Mk. = 8.- Anzahlung
 von 100.- Mk. = 10.- Anzahlung

Herren-Kleidung
 Sakko-Anzüge von 29.- bis 89.- Mk.
 Paletots von 19.- bis 69.- Mk.
 Burschen- u. Knaben-Anzüge alle Preislagen

Waren ohne Anzahlung

Neu aufgenommen **Möbel und Schuhe**



Jetzt 217

Ausweis bitte mitbringen.

Bei Gicht und Rheuma

trinken Sie zur Ausscheidung der Harnsäure den bewährten Teplitzer Tee in Verbindung mit Uracal-Tabletten

Hofapotheke Breiter Weg 156

AUGUST BEBEL

Die Frau und der Sozialismus



Jubiläumsausgabe: Mit einem einleitenden Vorwort von Eduard Bernstein. Ganzleinen Mk. 7.50. Prachtausgabe Halbleder Mk. 10.00.

Buchhandlung Volksstimme Magdeburg / Aschersleben / Stendal

Rothbücher

einmaligen Haushalt von 2.00 Mark

Auch so können Sie es machen
Sie mieten:
 Beleuchtungskörper
 Elektrisches Hausgerät
 Gasheerde mit Sparbrenner
 Bade-Einrichtungen
 (Nach 6-12 Monaten sind die gemieteten Dinge Ihr Eigentum)

Stadtgeschäft Magdeburg für Gas-, Wasser-, Elektricitäts- und Heizungsanlagen G. m. b. H. Kölner Straße 1

Nur durch Großeinkauf diese sensationellen Preise!

Schlafzimmer in alt Holzart gem., alles vollgeparb., groß, Stuhl Kleiderschr., kpl., m. echt Marmor, Spiralen, Auflegematt. und Polsterst., nur RM. 590.-	Speisezimmer echt Eiche, hochmodernes Büfett, Kredenz, großer Auszugstisch, u. Polsterstühle nur RM. 525.-	Herrenzimmer echt Eiche Bücherschrank 160cm, Schreib- tisch mit rundem Tisch, 1 Sessel und 2 Stühlen mit Polster nur RM. 495.-	Küchen naturlasiert, Büfett, 140 cm kompl nur RM. 227.-	Sämtliche Einzel-Möbel z. bevorstehend. Weihnachtstest	Jürgens & Co. Kreuzgangstraße 1/2 Eingang Domplatz, AlterZeughaus	Erleichterte Zahlungsbedingungen Transport mit eigenem Kraftwagen
--	---	--	--	---	--	--



Preis-Abbau !!

das ist das, was Sie wollen
das ist das, was wir bieten

Preis-Abbau ohne Minderung der Qualität!

Der Ruf unseres Hauses ist für Sie Garantie. Prüfen Sie die neuen Preise für bewährte Qualitäten: Sie werden überzeugt sein, daß die neuen Sparpreise alles überbieten, was Sie je erwarten könnten.

Einige Beispiele:

Herren-Mäntel 28.-
gute tragfähige Stoffe, gute Verarbeitung, eleganter Sitz
Mk. 58.- 48.- 38.-

Herren-Mäntel 88.-
beste Verarbeitung, elegante Ausstattung
Mk. 118.- 108.- 98.-

Herren-Mäntel 58.-
reinwollene Qualitäten auf K'Seide gearbeitet
Mk. 88.- 78.- 68.-

Modell-Mäntel 118.-
das Beste in Qualität und Ausführung
Mk. 148.- 138.- 128.-

In der Zeit vom 23. November bis 6. Dezember veranstalten wir eine

Blaue Werbe-Woche

und bringen **blaue Herren-Anzüge**, **blaue Burschen-Anzüge** und vor allem unsere **blauen Kieler-Knaben-Anzüge** und **Mäntel zu Sonderpreisen** in den Verkauf.

Reinwollene
blaue Herren-Anzüge Mk. 48.- 58.- 68.- 78.- 98.-
Kieler-Knaben-Anzüge Größe 00 von Mk. 3.75 an
Kieler-Knaben-Mäntel Größe 00 von Mk. 4.75 an

Schreiber & Sundermann

Magdeburg, Breiter Weg 127, Ecke Schrotdorfer Straße.

Die zuverlässigen Kleider-Fachleute.

Bücher, Zeitschriften, Musik- und Sprechapparate empfiehlt preiswert die Buchhandlung **Volkstimme**

Auf Kredit

bei mäßiger Anzahlung liefern wir
**Speise- und Schlafzimmer, Küchen,
Standuhren, Metall-Bettstellen,
Châtelongues** usw.

**Herren- und Damen-Konfession, Schuh-
waren, Wäsche, Gardinen, Federbetten
Manufakturwaren, Kleiderstoffe, Seiden-
stoffe, Zinleum** usw.

Strickwaren
Schirme für Damen u. Herren.

Angezahlte Raten und Bezüge
ohne Anzahlung.

Kredithaus Bartfeld
Breiter Weg 130/31, 1. Etage.

Kredit nach unten

Sie kleiden sich gestaltet und billig

wenn Sie Ihre Kleidung in
Frühmanns Etagegeschäft kaufen!
**Ulster, Paletots, Straßen-
und Gesellschafts-Anzüge,
Sportkleidung**

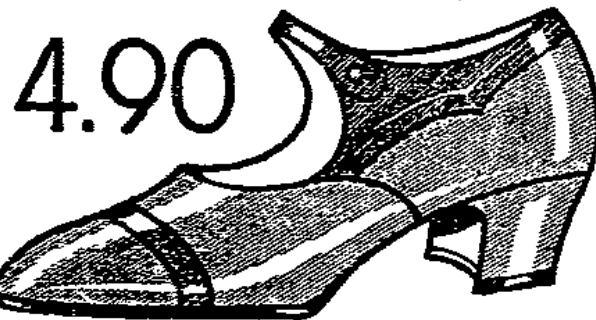
alles in **Reizenswürdig** und **prima Qualitäten**,
auch für **karpatente Herren** bezeichnend.
Bestellen Sie unter **Wagen** ohne **Konfirmation** in

Frühmanns Etagegeschäft

Breiter Weg 87 neben dem
Wagen

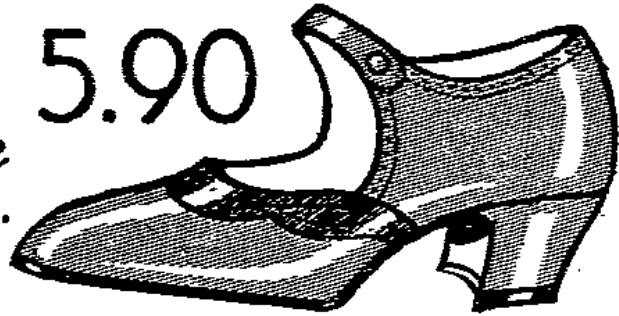
Sonder-Angebot!!

**Schwarze
Damen-
Spangenschuhe**
solide Ausführung, 36-42



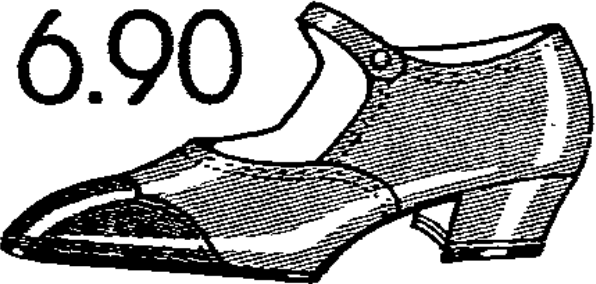
4.90

**Lack-
Spangenschuhe**
schöne, halbrunde Form,
36-42



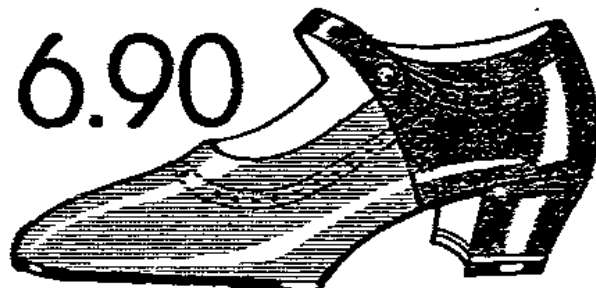
5.90

**Beaune u. zwei-
farbige Damen-
Spangenschuhe**
36-42



6.90

**Wildleder-
Damen-
Spangenschuhe**
mit Lackverzierung, 36-42



6.90

SCHUHVERTRIEB
Rhinogold
Otto-von-Guericke-Straße 12.

Test die Frauenwelt!

Totalausverkauf

wegen **Geschäftsauflösung**
jetzt
zu ganz tief herabgesetzten Preisen

Herren-Anzüge

in marine, blau und farbigem Kammgarn
**Smoking- u. Gehrock-Anzüge
Sport- und Straßen-Anzüge
Wettermäntel, Lederjacken
Herren-Hosen — Hüte — Oberhemden
1 Posten Herren-Maßstoffe**
für Anzüge und Paletots

Ca. 1400 elegante
Winter-Ulster u. Paletots
für Herren, Jünglinge und Knaben
jetzt zu tief herabgesetzten Preisen

Die größte Gelegenheit für
Weihnachts-Einkäufe

Heinrich Casper

Jakobstraße, Ecke Petersstraße
3 Minuten vom Breiten Weg.



BARASCH

hat alles für Weihnachten vorbereitet. Bei Barasch trifft sich alles zum Einkauf aller Geschenkartikel, die noch schöner u. preiswerter sind, als Sie es erwartet haben. Unser gesamtes Verkaufspersonal weiteifert, Ihnen das Schönste, Beste und Billigste zu zeigen. Barasch

ist gerüstet

für alle Wünsche.

Damen-Flanell-Pyjama weiche, mollige Qualität Gr. 42-48 **5** 95

Kristall-Zerstäuber schöne Muster **2** 25

Nagelpflege 7-teilig **2** 25

Nachthemd farbiger Batist mit weißem Kragen u. farbiger Garnitur **2** 65

Damen-Taghemd in feiner Batist elegant gestreift **2** 50

Bürstengarnitur elegante Ausführung 4-teilig **7** 00

Damen-Taghemd m. Valenciennespitze u. Stickerei-Motiv **2** 85

2 Stck. Seife und 1 Fl. Parfüm im Geschenkarton **4** 77

Damen-Unterkleid in Ta. Doppelcharmeuse m. Crêpe-Georg.-Bündel m. Blumenstickerei **8** 50

Damen-Nachthemd in einem Körper-Barchent m. eleganter Stickerei **2** 95

Bürstengarnitur weiß 3-teilig **3** 95

Dr. Bergmann's Lavendelseife 3 Stck. l. Geschenkarton **1** 00

Damen-Pyjama aus farbigem Batist mit farbiger Garnitur **4** 95

Damen-Unterkleid in schwerer Kunstseide mit Bogen-Spitze, moderne Längen und Farben. Gr. 42-46 **3** 95

Damen-Taghemd in feiner Macco-Batist m. gediegener Stickerei **3** 95

Kristall-Zerstäuber mit Saldanquaste **5** 00

Nagelpflege steifig prima Stahlteile **5** 00

Nachthemd Batist mit feiner Stickerei und Valenciennespitze **3** 50

Damen-Pyjama aus farbigem Batist mit farbiger Garnitur **3** 50

Damen-Unterkleid in Ta. Doppelcharmeuse mit Valenciennespitze und Tüllmotiv **1** 00

Damen-Unterkleid in Ta. Doppelcharmeuse mit Valenciennespitze und Tüllmotiv **9** 85

Damen-Pyjama in Charmeuse-Kunstseide mit feiner Valenciennespitze Jacke und Hose **1** 75

2 Stck. Seife und 1 Fl. Parfüm im Geschenkarton **4** 75

Damen-Unterkleid in Ta. Doppelcharmeuse mit Valenciennespitze mod. Längen u. Farben Gr. 42-48 **4** 75

Damen-Unterkleid in Ta. Doppelcharmeuse mit Valenciennespitze **6** 85

Schürzen

- Backfisch-Schürze 1.95
Damen-Jumperschürze 2.35
Damen-Jumperschürze 2.95
Damen-Satinschürze 3.50
Zephrklittel 2.50
Wickelschürze 2.95
Küchenklittel 3.95
Küchenklittel in blau 4.65

Herrenartikel

- Reinseldene Selbstbinder 2.95
Regattes für Steh- u. Umlegtragen 1.95
Selden-Cachenez 1.95
Popeline-Oberhemd 5.95
Barchent-Nachthemd 5.50
Nachthemd 3.75
Hosenträgergarnitur 2.50
Herrenhut Rollfas. u. Placht. 6.95

Schirme

- Halbseld. Damenschirme 5.95
Kunstseid. Damenschirme 7.50
Reinseldene Schirme 11.50
Elegante Modeschirme 16.50
Halbseld. Herrenschirme 5.50
Prima Herrenschirme 8.50
Stockschirme 12.00
Farbige Kinderschirme 3.50

Lederwaren

- Damen-Besuchstaschen 2.75
Damen-Flügelstaschen 6.75
Damen-Tresor 1.50
Herren-Tresor 1.75
Aktenmappe 4.25
Lederkissen 3.00
Fototaschen 3.75
Einkaufsbeutel 3.95

Schmuckwaren

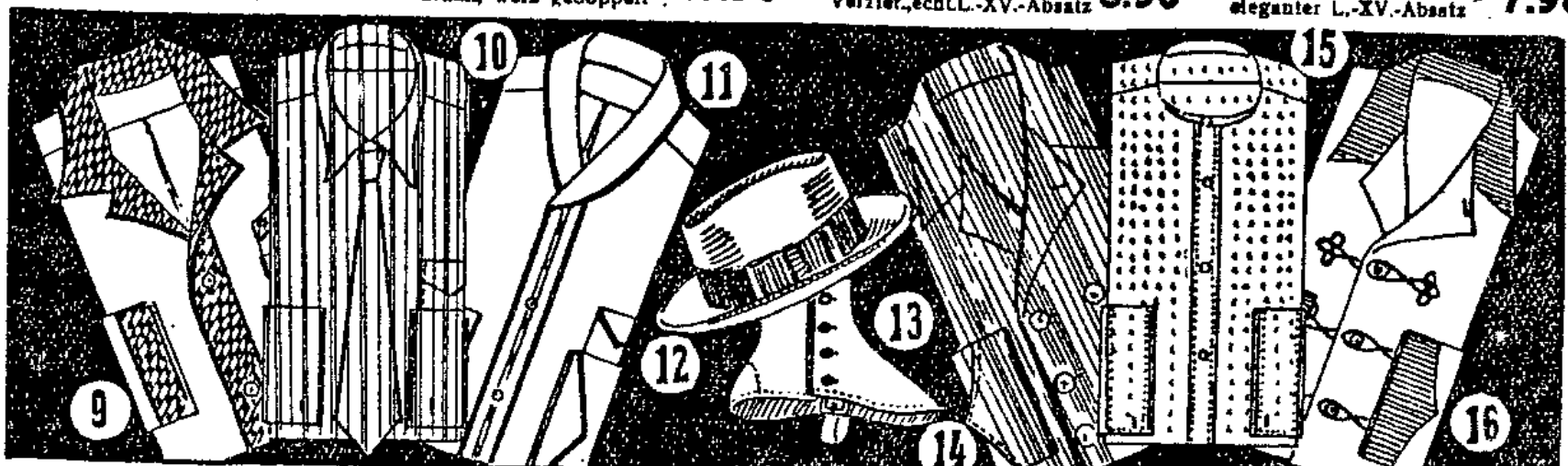
- Zigaretten-Etui 1.85
Ohrhinge 1.00
Herren-Uhrkette 3.75
Damen-Ring 3.00
Kavaller-Armband 1.50
Standuhr für den Schreibtisch 8.50
Federfächer 1.25
Damen-Armbanduhr 16.00

Konfitüren

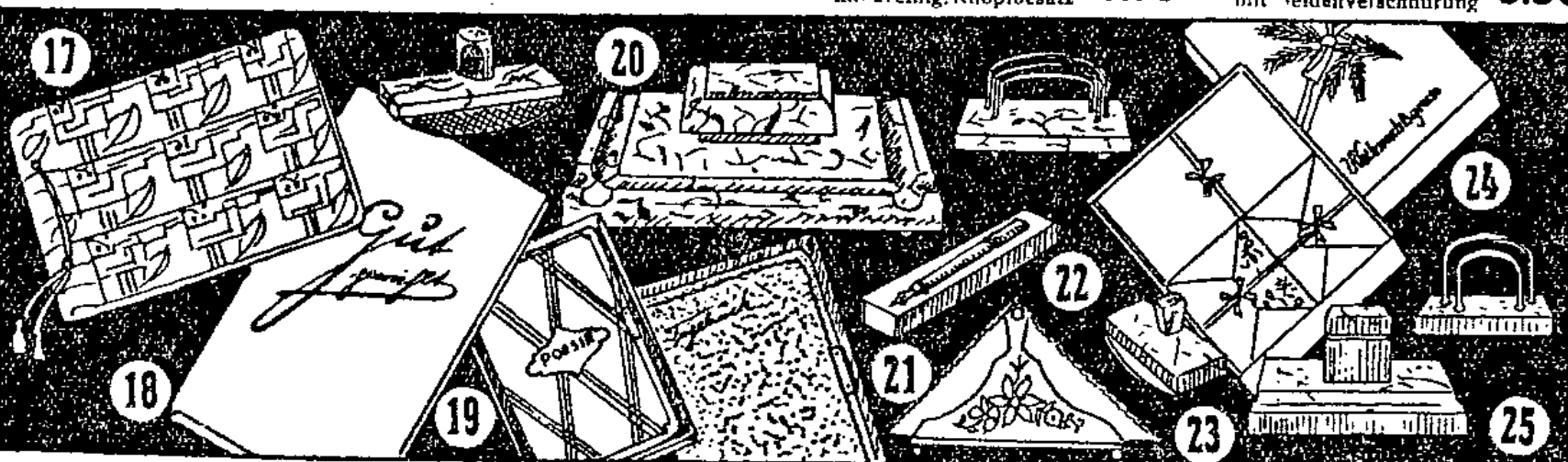
- Vollmilch-Schokolade 0.95
Vollmilch-Katzenzungen 1.00
Haseinuß-Vollmilchbruch 0.35
Pralinen-Mischung 0.25
Gefüllte Bonbons 0.25
Gefüllte Waffeln 0.20
Spitzkuchen 0.25
Pflastersteine 0.50
Lebkuchenherzen 0.25
Pfeffernüsse 0.70
Gewürzkuchen 0.25
Schokoladen-Weihnachtsmänner 0.25



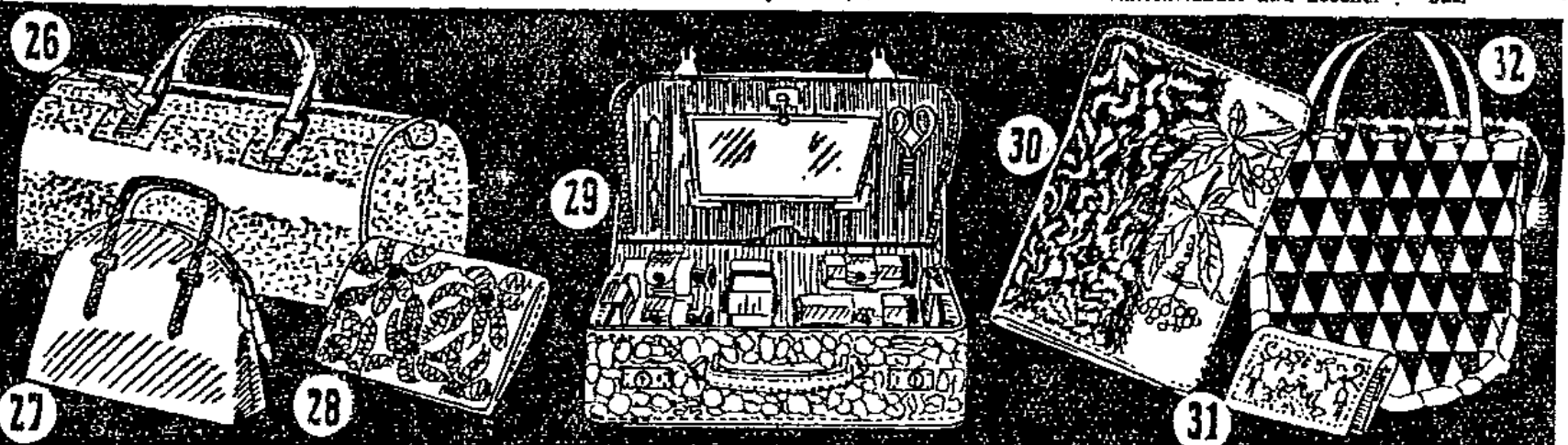
- 1 Ueberstiefel 8.90
2 Ueberstiefel 5.90
3 Lack-Herren-Halb-schuhe 10.90
4 Herren-Halb-schuhe 10.90
5 Schwarz Wildleder 8.90
6 Schwarz Wildleder 8.90
7 Silber-Halbrokret 7.90
8 Silber-Halbrokret 7.90



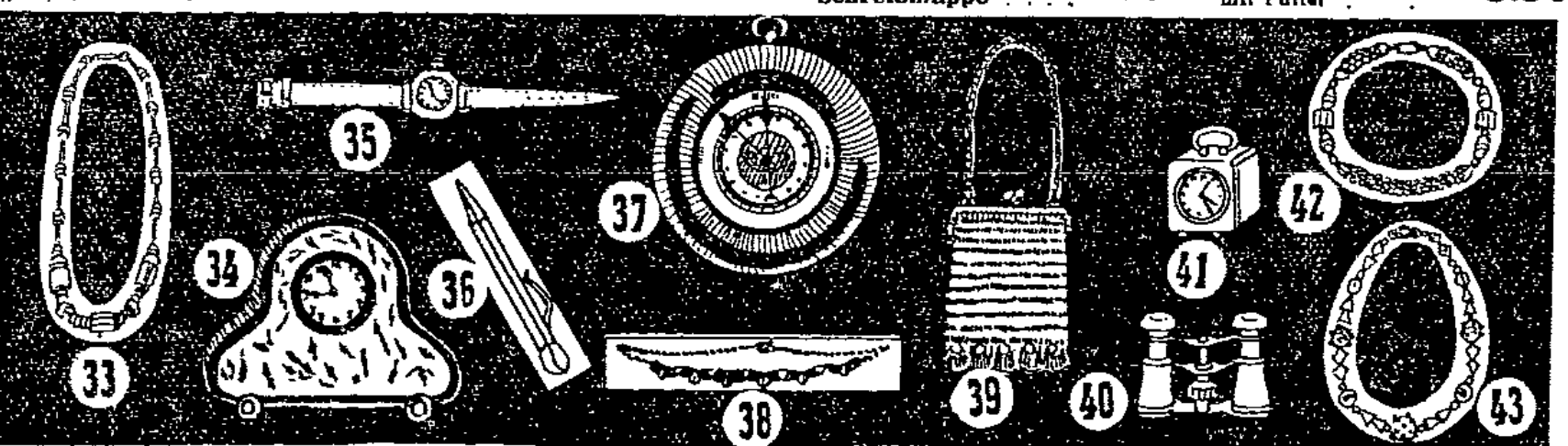
- 9 Barchent-Nachthemd 6.95
10 Elegantes Krawattenhemd 6.95
11 Nachthemd 4.25
12 Mod Herrenhut 6.95
13 Herren-Tuchgarnsch. 2.95
14 Eleg. Schirmanzug 10.75
15 Gutes Popelinehemd 7.50
16 Fianellschirmanzug 8.50



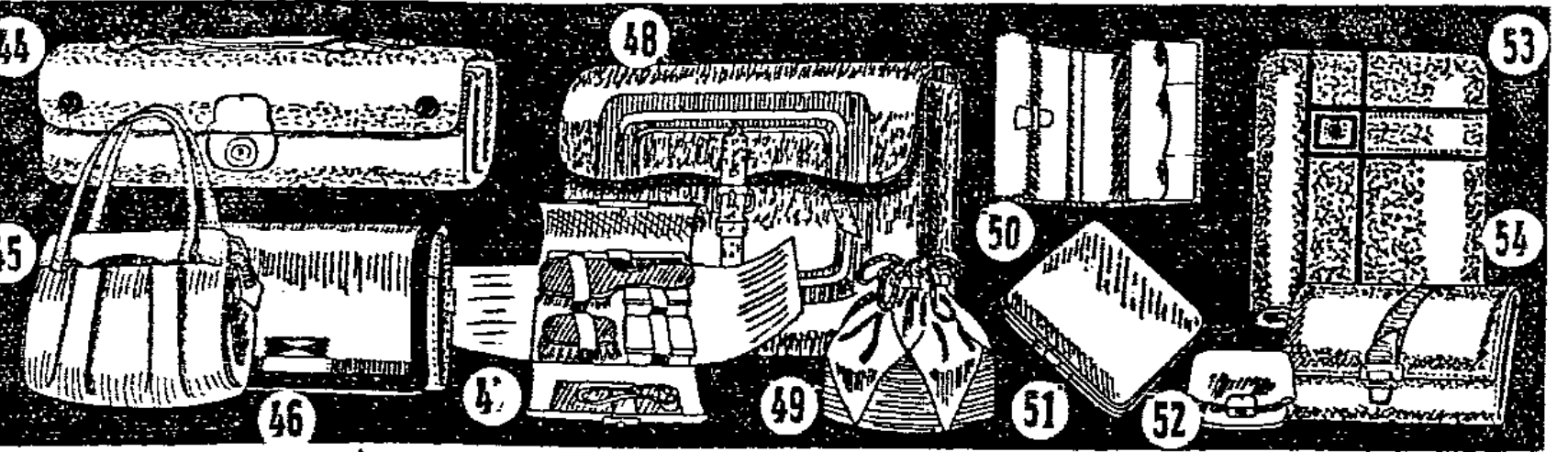
- 17 Amateurstisch 2.85
18 Eleg. Blockmappe 1.85
19 Poeselalbum 1.75
20 Eleg. Schreibzeug 49.00
21 Modernes Tagebuch 3.75
22 Stahrschreibzeug 3.25
23 Serviettenständer 2.85
24 Wellblechskausette 1.00
25 Schreibzeug 16.50



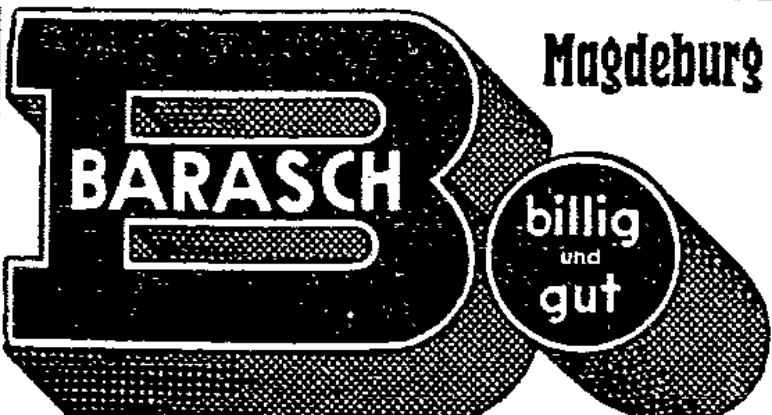
- 26 Reisetasche 25.00
27 Damen-Handtasche 24.00
28 Abendtasche 13.50
29 Einrichtungskoffer 38.00
30 Herren-Schreibmappe 9.75
31 Abendtasche 3.50
32 Einkaufsbeutel 5.50



- 33 Chockerkette 2.00
34 Schreibstift 4.75
35 Armbanduhr 6.75
36 Silberbleistift 3.25
37 Barometer 8.95
38 Metallkette 3.50
39 Alpaka-Handtasche 5.50
40 Opernglas 7.75
41 Wecker 6.45
42 Chockerkette 2.00
43 Chockerkette 3.00



- 44 Aktenmappe 7.50
45 Damen-Flügelstasche 6.75
46 Elegante Besuchstasche 7.50
47 Reise-Necessaires 12.50
48 Tornister 6.95
49 Kragenbeutel 3.50
50 Brieftaschen 4.75
51 Zigaretten-Etui 6.50
52 Herren- od. Dam.-Tresor 1.50
53 Damen-Schreibmappe 7.00
54 Damen-Besuchstasche 7.50



Handarbeiten

- Gezeich. Kaffeedecken 2.85
Gezeichnete Kaffeedecken 9.50
Gezeichnete Wohnzimmerdecken 13.50
Gezeich. Herrenzimmerdeck. 9.50
Küchengerätevorgazechn. 6.50
Küchengeräte farb. gest. 11.50
Gezeichnete Klaviedercken 5.50

Handarbeiten

- Gezeichnete Taschenläufer 1.75
Kissenplatten vorgew. Must. für 1.50
Kissenplatten vorgesehn. m. 0.85
Kellm-Vorlagen, Wandbehänge, 3.75
Smyrna-Vorlagen, Brücken-, Sessel-, 1.80
Filzdecken handgestopft, in Riesen- 3.75
Baillschals, Häkeltücher, gehäkete 1.80
Kissen in reicher Auswahl

Schreibwaren

- Schreibzeug Lavint, mit 7.25
Moderne Uhr Lavint, zu 4.75
Schreibmappe Lederimit., 3.75
Eleg. Schreibgarnitur 6.75
Eleg. Füllhalter 5.95
Bücherstützen in Schreib- 2.50
Rommé-Doppelspiel 3.50
Globus für Schüler 4.00

Modewaren

- Peizkragen in allen Mode- 1.95
Dam-Cachenez weiß gemust., 1.25
Kleiderpassen Crêpe de Chine, 1.65
Pichus und Jabots-Kragen 1.25
Kleider-Garnituren Crêpe de 2.75
Kleiderkragen Bubiformen, 1.50
Kostümschals mod. Muster, 1.45
Damen-Selbstbinder in allen 0.65

Toilettenartikel

- 3 Stück Seife im Geschenk- 0.50
1 Flasche Parfüm und Seife 1.00
Nr. 4711 Kölnischwasser 1.15
Handspiegel weiß u. farbig, 1.00
Maniküre gute Instru- 2.25
Bürstengarnitur weiß u. farbig, 3.00
Haarbürsten 1.00
Friseerkämme 0.50

Kinderkleidung

- Sweater plattiert, 1.85
Leibchenhose 2.50
Spieleanzüge 2.95
Anknöpferanzüge 3.95
Flauschmäntel für Knab., 4.95
Sportwesten 6.95
Lumberjacks mit Reiß- 7.25
Anknöpferanzüge 8.25
Lumberjacks rein Wolle 9.75

